



Liebes Mitglied der KSL-Gemeinschaft,

das Jahr 2025 steht im Zeichen vielfältiger Begegnungen. Eine Transformation hin zu einem gesunden Gemeinschaftssinn scheint uns im KSL zukünftig von zentraler Bedeutung und sollte konkurrierendes oder egoistisches Verhalten in Schule und Kindergarten in den Schatten stellen. Dafür stehen wir als Berufsverband ein und richten unser Programm schwerpunktmäßig nach unserem Leitthema „Gemeinsam gestalten - in die Zukunft begleiten“ aus.

Passend dazu konnten wir **Ulrich Schnabel**, Bestsellerautor, Physiker und Wissenschaftsredakteur der Wochenzeitung DIE ZEIT als Referenten für die Pädagogische Großtagung gewinnen, der zum Thema „**Wie wir soziale Intelligenz fördern**“ sprechen wird. Warum wir einen Zuwachs an „Sozialer Energie“ spüren und wie die Kraft des Miteinanders am besten gefördert werden kann, darauf wird Ulrich Schnabel unter anderem in seinen Ausführungen eingehen.

Das Thema der Kooperation und Zusammenschau zieht sich durch das vielfältige Angebot an Fortbildungen, Tagungen und Exkursionen. Persönlichkeitsbildendes, soziales, kommunikatives und außerschulisches Lernen möchte dazu anregen, unser Handeln als Lehrpersonen und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens als einen Prozess der Entwicklung, Erkenntnis und Entfaltung zu verstehen. Mit aktuellen Themen und großem Erfahrungsschatz bieten renommierte Referierende aus dem In- und Ausland ein breites Unterstützungsfeld für das Handeln in unserem Berufsalltag.

Ein neues Tagungsangebot richtet sich an junge Pädagoginnen und Pädagogen in Schule und Kindergarten. Die erste KSL JuP- Tagung, welche dem Thema der „**KOMMunikation**“ gewidmet sein wird, schafft Raum für wertschätzenden und respektvollen Umgang untereinander, welcher einer der Grundpfeiler unserer Bildungsstrukturen sein sollte. Referent **Gerhard Egger**, Erziehungswissenschaftler und Tänzer, wird in seinem Vortrag über „**Gelingende Kommunikation im pädagogischen Alltag**“ sprechen und dabei konkrete Möglichkeiten für die Gestaltung einer klaren Kommunikationskultur aufzeigen.

Im KSL- Programm finden sich zudem interessante und inspirierende Reiseziele, welche entdeckt werden möchten, sowie kulturelle Angebote, welche den Horizont erweitern. Auch hier steht die Freude an der Begegnung und ein wohlwollendes Miteinander im Vordergrund.

Ich wünsche dir, dass du aus unserem Jahresprogramm Impulse der sozialen Kraft finden und diese in deine Arbeit und dein privates Umfeld integrieren kannst.

Eva Niederegger
Vorsitzende

INHALT

ALLGEMEINE HINWEISE	5
01 SEMINARE UND TAGUNGEN	
10.08 - Schreibwerkstatt	6
10.07 - didacta 2025 - Bildungstage in Stuttgart.....	7
36.12 - Home Sweet Home - Wohnkultur in Südtirol.....	7
36.13 - Frühling im Museion - Kunst zum Mitmachen	8
10.01 - Freiarbeit von Anfang an.....	10
17.01 - Kinder mit besonderem Verhalten verstehen & konstruktive Elternarbeit.....	11
17.02 - Jetzt reicht's! Die Kraft der klaren Grenze	12
59.01 - Heimatkundliche Exkursion - Faszinierende Mondlandschaft in den Dolomiten	12
16.01 - Die Kunst des Erzählens - Geschichten schaffen Vertrauen.....	13
59.02 - Der Obere Vinschgau: im Einklang mit Natur und Kultur	13
17.03 - Sozial-emotionales Lernen in der Schule.....	14
15.01 - SELBSTbewusst. Deine Werte, dein Mut und deine Haltung	14
10.02 - 73. Internationale Pädagogische Werktagung Salzburg: „Miteinander“	15
15.02 - Mein inneres Gleichgewicht. Über die Work-Life-Balance im pädagogischen Alltag	16
15.03 - Wege aus der Stressfalle	16
59.03 - Exkursion Burger Hof - Wachsen durch Begegnung.....	17
17.04 - Wenn die Wut kommt.....	17
59.04 - Leben und wirtschaften mit der Natur: Die sanfte Heilkraft der Schafwolle.....	18
17.05 - Und plötzlich ist alles anders. Umgang mit Trauersituationen im pädagogischen Arbeitsalltag.....	19
15.04 - Psychohygiene und Resilienz - Kraft schöpfen und die eigenen Stärken im Alltag nutzen	19
17.06 - Zuversicht in Krisensituationen - Pädagogische Wege durch schwierige Zeiten	20

59.06 - Landeskundliche Tagung: Bruneck	21
15.05 - Inneres Leuchten für ein professionelles Auftreten	21
70.51 - Überlieferte Volkstänze neu entdecken.....	22
10.03 - Stark im Leben - stark im Lernen.....	22
15.06 - Mut zu einer wertvollen Zukunft	23
10.04 - Existentielle Pädagogik - Kindern als Person begegnen	23
15.07 - Sternstunden für Geist und Seele	24
10.05 - Die Rolle von Pädagoginnen/Pädagogen im KI-Zeitalter.....	24
59.08 - Naturpark Puez-Geisler erleben	25
59.09 - Kreativ Arbeiten mit Upcyclingmaterial	25
70.52 - Weil Musik das Leben bunter macht: singen, spielen, bewegen ...	26
15.08 - Veränderung kann gelingen. Wie aber sind die Spielregeln?	26
16.02 - Die Kraft der Bildersprache - Kommunizieren Sie visuell?.....	27
59.11 - Erlebnispädagogische Tage in der Natur	28
15.09 - Humor - Lernfreude und Gelassenheit im Unterricht.....	28
17.07 - Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern wahrnehmen, deuten und kompetent handeln	29
10.06 - Ich schaffe das! Mentaltraining für Kinder	29
16.03 - Meine Stimme schwingt in mir	30
15.12 - Fachunterricht trifft Sport.....	30
59.12 - Forschen und Experimentieren im Unterricht	31
15.13 - Wörterwunder wirken weit - ein literarischer Mutausbruch.....	31
10.07 - Pädagogische Großtagung 2025:	
Wie wir soziale Intelligenz fördern	32
45.00 - w.w.W. - Die wirklich wahren Werte in der Adventszeit.....	33
36.01 - Herbst im Museion - Kunst zum Mitmachen	33
15.20 - Ich bin ein Geschenk!.....	34
10.08 - 1. KSL JuP-Tagung: KOMMunikation	35
36.08 - Frühling im Museion - Kunst zum Mitmachen	36
10.09 - Blick über den Brenner - mit KSL und k+lv Schule erleben.....	37

02 Religiöse Begleitung

Schulabschlussgottesdienst für das ganze Land	38
Schulabschlussgottesdienst für das Burggrafentum	38

03 Bildungsfahrten und Sportliche Angebote

Mallorca zur Mandelblüte	39
Desenzano und Sirmione am Gardasee mit kleiner Bootsfahrt.....	39
Albanien und Korfu	40
Frühlingswanderung am Bolsenasee.....	40
Salzburg - Königssee - Berchtesgadener-Land - Kufstein	41
Trasimenosee - Umbrien	41
Baskenland	41
Kulturgenuss - Genussskultur in Montegrotto Terme.....	42
Cremona, die Stadt der Kunst und Musik.....	42
Herbstfahrt nach Augsburg und Ulm.....	43
Nilkreuzfahrt.....	43

04 Kulturelle Veranstaltungen..... 44

KSL-Literaturcafé mit Roberta Dapunt - eine lyrische Lesung	44
Frauenmuseum Meran - Geführter Frauen-Stadtrundgang	44
Wege zwischen Architektur und Faschismus in Gries	45
250 Jahre Unterrichtspflicht auf dem Boden des heutigen Südtirols.....	45
MMM Juval in Naturns -	
anschließend Wanderung über den Waalweg bis Tschars	46
KSL trifft k+lv in Klausen.....	46
Adventliche Besinnung in der Kirche zum Hl. Vigilius	47
in Altenburg, Kalten - Warten auf die Menschwerdung.....	47

Beiträge 48

Verzeichnis der KSL-Sprengelvertreter/innen 49

ALLGEMEINE HINWEISE

Der Anmeldebeginn zu den Sommer- und Herbstfortbildungen 2025 ist der 02. April 2025. Ausnahmen gelten nur für das neue Fortbildungsformat „Blick über den Brenner - mit KSL und k+lv Schule erleben“ am 08. Mai 2025 und für die Internationale Pädagogische Werktagung in Salzburg vom 09. - 11. Juli 2025. Für diese beiden Veranstaltungen werden die Anmeldungen bereits ab 20. Jänner 2025 online angenommen.

Die Anmeldungen zu den Seminaren, welche auch im „Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule in Südtirol 2024/25“ aufscheinen, werden weiterhin entgegengenommen. Seit dem Frühjahr 2024 erfolgen die Anmeldungen zu den Seminaren ausschließlich online über die Webseite **www.ksl.bz.it**.

Bei überbuchten Fortbildungsveranstaltungen werden bei der Erstellung der Teilnehmerliste das Anmeldedatum und die Mitgliedschaft beim KSL berücksichtigt.

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmenden, die gesamte Veranstaltung zu besuchen. Unentschuldigte Abwesenheiten sind zu vermeiden. Sie verursachen dem Veranstalter zusätzliche Kosten und schließen unter Umständen andere Kolleginnen und Kollegen, die auf der Warteliste sind, von der Teilnahme aus.

Anmeldungen zu den KSL-Bildungsfahrten und kulturellen Veranstaltungen können ab sofort und während der Bürozeiten vorgenommen werden. Für die Teilnahme haben KSL-Mitglieder und deren Familienangehörige Vorrang. Die Anmeldungen zu den Bildungsfahrten und kulturellen Angeboten können auch online über die Webseite **www.ksl.bz.it** erfolgen, werden aber weiterhin auch per Telefon oder E-Mail entgegengenommen.

Alle Anmeldungen müssen mit der vollen Anschrift, der Telefonnummer und E-Mail-Adresse versehen sein und sind zu richten an:

KSL

Schlernstraße 1 - Waltherhaus - 39100 Bozen

E-Mail: info@ksl.bz.it - Telefon: 0471 978293

Webseite: www.ksl.bz.it

Überweisungen von Mitgliedsbeiträgen oder Teilnahmegebühren

(unbedingt Überweisungsgrund und Sprengel angeben):

Südtiroler Sparkasse, Bozen, Agentur 1,

IBAN: IT47Q 06045 11601 000 000 208 600

Öffnungszeiten des KSL-Büros:

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr,

Montag und Donnerstag von 14.30 bis 17.00 Uhr

Bozen, Jänner 2025

Die Vorsitzende

Eva Niederegger

VERANSTALTUNGEN

IN DEN SPRENGELN UND BEZIRKEN DES KSL

DER KSL ORGANISIERT AUCH VERANSTALTUNGEN IN DEN SPRENGELN UND BEZIRKEN. AUSKÜNFTE ÜBER GEPLANTE SEMINARE, VORTRÄGE, FESTE UND FEIERN ERTEILEN DIE JEWEILIGEN KSL-SPRENGELVERTRETER/INNEN.

01 SEMINARE UND TAGUNGEN

FOLGENDE VERANSTALTUNGEN SCHEINEN IM „LANDESPLAN DER FORTBILDUNG FÜR KINDERGARTEN UND SCHULE IN SÜDTIROL 2024/25“ AUF.

Anmeldungen werden weiterhin entgegengenommen, online über die Webseite www.ksl.bz.it.

NEU

10 Bildung allgemein

10.08 - Schreibwerkstatt

Seminar für 16 Lehrpersonen der Grundschule, die am Wettbewerb für Schulführungskräfte 2025 teilnehmen, sowie für interessierte Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Ausgehend von Texten zu vorgegebenen schulischen Themen befassen sich die Teilnehmenden mit Strategien für planendes und argumentierendes Schreiben. Dafür bereiten sie für die einzelnen Treffen Stoffsammlungen, Mindmaps bzw. Texte vor. In der Schreibwerkstatt wird daran gearbeitet, und es erfolgt ein Austausch in der Gruppe.

Referentinnen: Rosa Maria Niedermair, Terlan und Priska Neulichedl, Bozen

Zeit: Fr 13. Dezember 2024, 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 10. Januar 2025, 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 17. Januar 2025, 15.00 - 18.00 Uhr

Ort: Bozen, Waltherhaus (4. Stock)

Kursleiterin: Eva Niederegger

Hinweise: Die Schreibwerkstatt findet an insgesamt drei Terminen statt.

NEU

*10 Bildung allgemein***10.07 - didacta 2025 - Bildungstage in Stuttgart**

Exkursion für 26 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Als einer der bedeutendsten Branchentreffpunkte in Sachen Bildung gibt die „didacta“ einen umfassenden Einblick in das gesamte Bildungswesen von der früh-kindlichen Bildung, über die schulische Bildung bis hin zum lebenslangen Lernen. Kindergärten, Schulen und Hochschulen arbeiten kontinuierlich an innovativen und zukunftsfähigen Bildungsangeboten. Die Teilnehmer/innen erfahren auf der Messe beispielsweise, welche Unterrichtsmodelle nachhaltig und welche Lernmethoden im Zeitalter der digitalen Transformation ratsam sind. Ein hochkarätiges Weiterbildungsprogramm aus Vorträgen und Workshops für Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, Ausbilder/innen, Trainer/innen und Personalentwickler/innen ergänzt das Angebot der vielseitigen Ausstellung.

Zeit: Do 13. Februar um 14.30 Uhr bis
Sa 15. Februar 2025 um 14.30 Uhr

Ort: Stuttgart (D)

Kursleiterin: Ingrid Mussner

Hinweise: Mittags und abends Selbstverpflegung;
es ist ein Selbstkostenbeitrag zu zahlen.

*36 Museumspädagogik***36.12 - Home Sweet Home - Wohnkultur in Südtirol**

Nachmittagsveranstaltung für Lehrpersonen aller Schulstufen

Schwerpunkte: Einfache, saisonal genutzte Unterstände, zweigeschossige Gebäude von vor 3000 Jahren bis hin zu gediegenen römischen Villen - das sind nur einige der belegten Wohnsituationen in Südtirol. Bedeutenden Einfluss auf die Standortwahl für ein Gebäude bzw. eine Siedlung, wie auch auf die Architektur selbst, hatten damals z.B. klimatische Bedingungen, vorhandene Rohstoffe, familiäre Strukturen, Nahrungsangebot, umherziehende kriegerische Gruppen, wirtschaftliche Vorteile und vieles mehr. Home Sweet Home - in dieser Ausstellung wird der Alltag in den Gebäuden der verschiedenen Epochen mit einer Reihe von Funden rekonstruiert, während die lokale Baukultur anhand von Architekturmodellen nachvollzogen werden kann.

Referent/in: Fachreferent/in des Archäologiemuseums

Zeit: Mo 17. Februar 2025, 14.30 - 17.00 Uhr

Ort: Bozen, Südtiroler Archäologiemuseum

Kursleiterin: Lisa Fratter

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem
Südtiroler Archäologiemuseum

36 Museumspädagogik

36.13 - Frühling im Museion - Kunst zum Mitmachen

Nachmittagsveranstaltung für Lehrpersonen der Grundschule mit eigenen Kindern im Grundschulalter

Schwerpunkte: Ein gemeinsamer Rundgang führt die Teilnehmenden in die aktuelle Frühjahrsausstellung sowie in alle dazu entwickelten Angebote und Abläufe für Grundschulkin-der von 6 bis 11 Jahren. Zum Thema „Bunt und rätselhaft - GRAFFITI!“ begegnen sie Beispielen ab den 50er Jahren und erkunden, wie sehr diese das eigene Stadtbild mit fröhlichen, frechen Botschaften auflockern und manch-mal auch eine sanfte Art sind, offiziell „nein!“ zu etwas zu sagen. Leuchtend bunte Schriften, schwungvolle Fi-guren, geheimnisvolle Zeichen und Formen tummeln sich im Frühjahr durch die Räume des Museion. Die Veranstaltung lädt zum Mitmachen ein und übermittelt ergänzende Tipps für den Unterricht.

Referentin: Brita Köhler, Bozen (Kunstvermittlerin Museion)

Zeit: Fr 04. April 2025, 15.30 - 17.30 Uhr

Ort: Bozen, Museion - Museum für moderne und zeitgenössische Kunst

Kursleiterin: Lydia Fischnaller

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem Museion

Hinweis: Name, Geburtsdatum und Geburtsort der teilnehmenden Kinder sind gleich mit der Anmeldung zur Fortbildung anzugeben.

NEU

*10 Bildung allgemein***10.09 - Blick über den Brenner - mit KSL und k+lv Schule erleben**

Exkursion für 24 Lehrpersonen der Grundschule aus Nord- und Südtirol

Schwerpunkte: Innovative Unterrichtskonzepte kennenlernen, Kolleginnen und Kollegen über die Schulter schauen bzw. persönliche Beobachtungsschwerpunkte setzen - Hospitieren an Schulen heißt, den Horizont erweitern! Das Fortbildungsformat der Lehrerverbände KSL und k+lv bietet die Möglichkeit, abwechselnd Schulen in Südtirol und Tirol zu besuchen, um Einblicke in die unterschiedlichen Schulrealitäten zu erhalten und neue Impulse für die Arbeit im Berufsalltag mitzunehmen. Für unsere Auftaktveranstaltung 2025 besuchen die Teilnehmenden die Grundschule „Josef Bachlechner“ in Bruneck. Durch den Besuch der Klassen sowie bei einem Informationstreffen mit Lehrpersonen und der Schulführungskraft des GSP-Bruneck lernen sie (auch) das Modell der Sprachenklassen kennen. Das Zusammenspiel der drei Sprachen wirkt sich von Anfang an positiv auf die sprachliche Entwicklung jeder einzelnen Sprache aus, es fördert und fordert das sprachstrategische Denken und regt die geistige Entwicklung der Kinder an. Am Nachmittag wird der Exkursionstag mit einer kulturhistorischen Besichtigung der „Rienzstadt“ Bruneck abgerundet.

Zeit: Do 08. Mai 2025, ganztägig

Ort: Bruneck, Grundschule „Josef Bachlechner“

Kursleiterinnen: Marion Prackwieser (KSL)
Elke Pallhuber (k+lv)

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem k+lv
(Katholischen Tiroler Lehrerverein)

Hinweis: Anmeldungen werden ab Mo. 20. Januar 2025 online über unsere Webseite entgegengenommen.

FOLGENDE VERANSTALTUNGEN SCHEINEN IM
„LANDESPLAN DER FORTBILDUNG FÜR KINDERGARTEN
UND SCHULE IN SÜDTIROL 2025/26“ AUF.

Anmeldungen werden ab Mittwoch, 02. April 2025
online über die Webseite www.ksl.bz.it entgegengenommen,

ausgenommen die Int. Päd. Werktagung in Salzburg:
Online-Anmeldung ab Montag, 20. Januar 2025 möglich.

10 Bildung allgemein

10.01 - Freiarbeit von Anfang an

Seminar für 21 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Freiarbeit ist viel mehr, als nur eine fantastische Möglichkeit, ein differenziertes Lernangebot bereitzustellen. Sie hält eine Reihe pädagogischer Chancen bereit, die erst auf den zweiten Blick sichtbar werden. So können Kinder Selbstwirksamkeit, Selbstbestimmtheit und Autonomie erfahren - Qualitäten, die für den Aufbau eines positiven Selbstbildes und eines stabilen Selbstwertgefühls unerlässlich sind. Außerdem wirkt gut strukturierte Freiarbeit präventiv gegen Disziplinschwierigkeiten und Unterrichtsstörungen. Die Teilnehmer/innen erfahren, wie Freiarbeit anhand eines Strukturplans im „Selbstorganisierten Lernen“ erfolgreich und konsequent eingesetzt werden kann. Es wird auf sinnvolle (und weniger sinnvolle) Aufgaben und auf brauchbares (aber auch nutzloses) Material hingewiesen und aufgezeigt, wie die individuelle Freiheit schrittweise in drei Stufen erweitert wird, denn freie Arbeit heißt nicht „freies Nichtstun“. Erfolgreiche Freiarbeit braucht auch Übersicht und Kontrolle.

Referentin: Christina Buchner, Traunstein (D)
Zeit: Di 01. Juli 2025 von 8.00 - 12.00 Uhr
Ort: Online-Workshop
Kursleiterin: Alexandra Gostner

17 Soziale Bildung - Klassenführung

17.01 - Kinder mit besonderem Verhalten verstehen & konstruktive Elternarbeit

Seminar für 18 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: In den meisten Kindergruppen und Klassen gibt es Kinder, die im Besonderen auffallen. Sorgen über die Entwicklung eines Kindes oder Konflikte im Alltag sind herausfordernd und kräftezehrend. Im beruflichen Alltag von Lehrpersonen und päd. Fachkräfte des Kindergartens ist es daher besonders wichtig, den eigenen Einflussbereich abzugrenzen und dennoch das Wohl des Kindes im Blick zu behalten und in seinem Interesse zu kooperieren. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden praxiserprobte Methoden kennen, um den zunehmenden emotionalen und Verhaltensproblemen von Kindern mit einer positiven Haltung und geeigneten pädagogischen Mitteln zu begegnen, die sich unmittelbar umsetzen lassen. Auch werden sie konkrete Informationen erhalten, wie sie für diese Aufgabe eine produktive Zusammenarbeit mit den Eltern entwickeln und u.a. Gespräche ziel- und lösungsorientiert führen können.

Referentin: Elisabeth Hickmann, Schlanders
Zeit: Di 01. - Mi 02. Juli 2025
Ort: Vahrn, Bildungshaus Kloster Neustift
Kursleiterin: Monika Untersteiner

NEU

17 Soziale Bildung - Klassenführung**17.02 - Jetzt reicht's! Die Kraft der klaren Grenze**

Seminar für 18 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Lehrpersonen und pädagogische Fachkräfte stehen tagtäglich vor großen Herausforderungen. Kinder sollen zu selbstverantwortlichen, kooperationsfähigen, kreativen und lernkompetenten Menschen erzogen werden. Es gilt, aggressive Kinder zu bremsen, traurige Kinder zu trösten, schüchterne Kinder einzubeziehen, gelangweilte Kinder zu motivieren, jedes Kind individuell zu fördern und das am besten alles gleichzeitig. Im Seminar erfahren die Teilnehmenden, wie sie durch positive Aufforderungen die Kooperation der Kinder gewinnen und dennoch freundlich, aber bestimmt Grenzen setzen können. Dazu ist es notwendig, sich seiner eigenen Grenzen bewusst zu werden und die eigenen Anliegen angemessen zu vertreten. Denn das Ziel und gleichzeitig die große Herausforderung in der Beziehungsarbeit ist, ein angemessenes Gleichgewicht zwischen Nähe und Distanz zu schaffen und zu halten.

Referentin: Elisabeth Hickmann, Schlanders
Zeit: Do 03. Juli 2025, ganztägig
Ort: Vahrn, Bildungshaus Kloster Neustift
Kursleiterin: Elisabeth Profanter

59 Lernen vor Ort**59.01 - Heimatkundliche Exkursion - Faszinierende Mondlandschaft in den Dolomiten**

Exkursion für 20 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte Ziel dieser heimatkundlichen Exkursion ist eine gewisse Auffrischung und Rückbesinnung auf das, was wir vor der Haustüre haben. Die Geislerspitzen kennt in Südtirol jeder. Und weltweit sind diese Berge auch schon zum überlaufenen Hotspot geworden. Doch im Südtiroler Naturpark Puez-Geisler finden sich auch noch beschauliche, stille Ecken, die zum Sommerbeginn noch nicht so stark besucht sind. Die heimatkundliche Exkursion startet in Wolkenstein und führt diesmal auf die Hochfläche von Puez. Vom Grödner Joch aus erreichen die Teilnehmenden nach zwei recht anspruchsvollen Anstiegen die einer Mondlandschaft ähnliche, weitläufige Hochfläche von Puez, die echt dramatische Geschichten erzählen könnte. Nach einem steilen Abstieg führt die sommerlichen Rundwanderung durch das märchenhaft schöne Langental zurück nach Wolkenstein.

Referent: Alois Mahlknecht, St. Ulrich in Gröden
Zeit: Do 03. Juli 2025, ganztägig
Ort: Wolkenstein in Gröden
Kursleiterin: Angelika Stofner
Hinweis: Mittags Selbstverpflegung

16 Sprechschulung und Kommunikation

16.01 - Die Kunst des Erzählens - Geschichten schaffen Vertrauen

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Wir Menschen brauchen Geschichten! Besonders in der Arbeit mit jungen Menschen sind sie ein großer Schatz: sie wecken die Aufmerksamkeit der Kinder und Schüler/innen, aktivieren ihre Vorstellungskraft und Empathie, sie schaffen Vertrauen. Wissen wird mit Hilfe von Geschichten plastisch. Deshalb wird es auch - im Gegensatz zu reinen Daten und Fakten - leichter abgespeichert und erinnert. Wer lebendig erzählen kann, berührt Kopf und Herz seiner Zuhörer/innen. In diesem Workshop erfahren die Teilnehmenden, warum Geschichten wirken. Sie erleben, wie bestimmte Inhalte durch Geschichten interessant, spannend und eindrücklich vermittelt werden können.

Referentin: Mareike Tiede, Wien (A)
Zeit: Mo 07. Juli 2025, 8.30 - 12.00 Uhr
Ort: Online-Workshop
Kursleiterin: Lisa Fratter

59 Lernen vor Ort

59.02 - Der Obere Vinschgau: im Einklang mit Natur und Kultur

Exkursion für 26 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Mit dieser Exkursion wird die Bedeutung einer intakten Natur und Kultur aufgezeigt. Die Wanderung führt von Mals den Sonnensteig entlang nach Schluderns. Dabei erfahren die Teilnehmer/innen Wissenswertes zur Flora und Fauna des Vinschgaus. Oberhalb Schluderns erreichen sie den Siedlungsplatz der Räter am Freilichtmuseum Ganglegg, die am besten erforschte Höhensiedlung der Bronze-, Eisen- und Römerzeit im gesamten Alpenraum, wo es Interessantes aus der Urgeschichte des Vinschgaus zu hören gibt. Weiter geht es den Leiten- und Berkwaal entlang, welcher zum uralten Bewässerungssystem als Besonderheit des Vinschgaus zählt. Unterwegs sind Geschichten und Sagen durch Skulpturen und Schautafeln dargestellt. Abschließend wandern die Teilnehmer/innen an der Churburg vorbei nach Schluderns und besuchen im Dorfzentrum das „Vintschger Museum - Vuseum“.

Referent/in: Tiziana Scisci, Mals
Walter Franz Verdross, Laas
Zeit: Mo 07. Juli 2025, ganztägig
Ort: Mals & Schluderns
Kursleiterin: Ruth Abart
Hinweis: Mittags Selbstverpflegung

17 Soziale Bildung - Klassenführung

17.03 - Sozial-emotionales Lernen in der Schule

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: In diesem interaktiv gestalteten Workshop werden Grundlagen des sozial-emotionalen Lernens in der Schule (Basis: SELiS-Modell) erarbeitet. Darüber hinaus werden die Ziel- und Förderbereiche sozial-emotionalen Lernens präsentiert und mit Erfahrungen bzw. Beobachtungen aus der eigenen Unterrichtspraxis in Beziehung gesetzt. Im zweiten Teil stehen Einblicke in evidenzbasierte schulische Programme zur Förderung von sozial-emotionalen Kompetenzen im Vordergrund. Diese Programme können von Lehrpersonen im Schulalltag eingebaut werden und dienen dem kontinuierlichen und nachhaltigen Training von sozial-emotionalen Kompetenzen der Schüler/innen.

Referentin: Marlies Matischek-Jauk, Graz (A)

Zeit: Di 08. Juli 2025, 8.30 - 12.00 Uhr

Ort: Online-Workshop

Kursleiterin: Lisa Fratter

NEU

15 Persönlichkeitsbildung

15.01 - SELBSTbewusst.

Deine Werte, dein Mut und deine Haltung

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Lehrpersonen und päd. Fachkräfte des Kindergartens sollten ständig dies und das und vor allem in ihrer pädagogischen Haltung professionell sein. Ein herausfordern des Unterfangen, da sich Haltung und Selbstbewusstsein sehr stark aus der eigenen Biografie speist. Sind Sie sich Ihrer selbst bewusst? Sprechen Sie bei Teamsitzungen Probleme offen an und bringen konstruktive Vorschläge ein? Lassen Sie gerne die eigene pädagogische Arbeit überprüfen und sind dankbar für ein ehrliches Feedback? Lachen Sie gern über sich selbst? In diesem Seminar tanken die Teilnehmenden Mut und Motivation und sammeln wertvolle Impulse für den Schul- bzw. Kindergarten-Alltag. Sie erarbeiten ihren persönlichen Wertekalender, erleben stärkende Methoden für eine klare Kommunikation und gewinnen durch Körper- & Selbstbewusstseinsübungen reichlich Lebensenergie.

Referentin: Bettina Gruber, Salzburg (A)

Zeit: Mi 09. Juli 2025, ganztägig

Ort: Nals, Bildungshaus Lichtenburg

Kursleiterin: Monika Untersteiner

10 Bildung allgemein

10.02 - 73. Internationale Pädagogische Werktagung Salzburg: „Miteinander“

Tagung für 50 Lehrpersonen aller Schulstufen und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: In der Pädagogik ist das Miteinander gleichermaßen Weg und Ziel. Das Bedürfnis nach Zugehörigkeit und Gemeinschaft führt uns deutlich die Dialektik von drinnen und draußen, Einsamkeitsgefühl und Gruppenerlebnis, Nähe und Distanz, Partizipation und Ausgrenzung auf unterschiedlichen Ebenen vor Augen - von Anfang an. Gemeinsam wird das Thema „Miteinander“ multiperspektivisch beleuchtet. Zu diesem Anspruch erwarten Sie im Juli 2025 in Salzburg hochkarätige Vorträge mit renommierten Expertinnen und Experten sowie ein vielfältiges Angebot an praktischen Arbeitskreisen bzw. Workshops, in welchen das Thema „Miteinander“ weiter vertieft wird und Themen wie Teamgeist und Networking angesprochen, Kooperationsspiele und -strategien von der Elementarpädagogik bis zur Erwachsenenbildung, sowie aktuelle Herausforderungen des Themenfeldes bearbeitet werden. Mögen wir als internationale pädagogische Community aus unterschiedlichsten Berufsfeldern in diesen Tagen einmal mehr aufeinander zugehen und MITEINANDER wachsen!

Zeit: Mi 09. Juli (ab 14.30 Uhr) - Fr 11. Juli 2025 (bis 16.30 Uhr)

Ort: Salzburg (A), Große Universitätsaula

Kursleiterin: Marion Prackwieser

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Salzburg

Hinweise: Anmeldungen werden online ab Mo. 20. Januar bis Mi. 02. April 2025 entgegengenommen; auf unserer Webseite www.ksl.bz.it -> unter ANGEBOTE und „Unsere Fortbildungen“. Mittags und abends Selbstverpflegung; es ist ein Selbstkostenbeitrag zu zahlen.

NEU

*15 Persönlichkeitsbildung***15.02 - Mein inneres Gleichgewicht.****Über die Work-Life-Balance im pädagogischen Alltag**

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Persönlichkeit und Beziehungsverhalten zählen zu den elementaren Arbeitswerkzeugen für Lehrpersonen und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens. Diese persönlichen Ressourcen unterliegen einem „Verschleiß“, was sich darin zeigen kann, dass Menschen, die in pädagogischen Berufen arbeiten, sich emotional belastet oder sich nicht mehr leistungsfähig fühlen. Daher ist es wichtig anzusprechen, wie Belastung entsteht, was aus ihr werden und wie man ihr vorbeugen und mit einer gestärkten Persönlichkeit entgegenwirken kann. Ein Hauptaugenmerk wird dabei auf psychoregulative Techniken und deren Einsatz im Alltag gelegt.

Referent: Reinhard Tschiesner, Brixen
Zeit: Do 10. Juli 2025, ganztägig
Ort: Brixen, Bildungshaus Priesterseminar
Kursleiter: Wolfgang Weithaler

*15 Persönlichkeitsbildung***15.03 - Wege aus der Stressfalle**

Seminar für 24 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Erholung nach Sport und Bewegung ist selbstverständlich, doch wie sieht es bei geistigen und emotionalen Belastungen aus? Wenn sich Arbeit und Freizeit über längere Zeit nicht mehr die Waage halten, können fehlende innere Ruhe und Erschöpfung dabei die Folgen sein. Ob zur Prävention oder für aktuelle Überbelastungen - das Seminar gibt Inputs zu kreativen Mini-Trainings, um den Alltag besser zu bewältigen. Unter anderem zu den Themen Arbeitsorganisation, Selbstführung, Zeitmanagement und Wohlbefinden.

Referentin: Prisca Valguarnera, Schongau (CH)
Zeit: Mo 14. Juli 2025, ganztägig
Ort: Bildungshaus Schloss Goldrain
Kursleiterin: Anita Stauder

59 Lernen vor Ort

59.03 - Exkursion Burger Hof - Wachsen durch Begegnung

Exkursion für 20 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Der Burger Hof - ein Bergbauernhof als besonderer Lebens- und Lernort, der „Wachsen durch Begegnung“ für Kinder und Jugendliche, für Familien und Erwachsene ermöglicht und fördert. Er ist Teil der Bildungs- und Soziallandschaft des Pustertales. Der gewachsene Natur- und Kulturraum mit dem alten Wohn- und Wirtschaftsgebäude und der Mühle schafft optimale Voraussetzungen für starke Lebensprojekte. Während der Exkursion lernen die Teilnehmer/innen den Lernort und seine Umgebung kennen und erfahren, wie die Menschen, die hier mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, die Entfaltungsprozesse begleiten und unterstützen. Wie sie Räume sichern, damit junge Menschen zur Ruhe kommen, eigene Erfahrungen machen und ihre Potenziale nutzen und entwickeln können. Dabei liegt der Fokus auf Methoden, Werkzeugen, Spielen und weiteren Ideen, die für den eigenen pädagogischen Alltag inspirieren können.

Referent: David Kammerer, Team Burger Hof
Zeit: Mo 14. Juli 2025, ganztägig
Ort: Prags
Kursleiter: Thomas Bachmann

17 Soziale Bildung - Klassenführung

NEU

17.04 - Wenn die Wut kommt

Seminar für 24 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartense

Schwerpunkte: Kindern wird oft zunehmende Aggressivität nachgesagt. Vielen fällt es tatsächlich schwer, Konflikte konstruktiv auszutragen. Wenn Kinder wütend werden, kommen Lehrpersonen und päd. Fachkräfte oft an ihre Grenzen. Wie verhalte ich mich, wenn ein Kind plötzlich zu brüllen beginnt? Wie viel Wut ist noch normal? Im Seminar bekommen die Teilnehmenden Einblicke zu den Hintergründen der Wut, um besser damit umgehen zu können. Sie lernen präventive Verhaltensansätze und Maßnahmen für den Kindergarten- und Schulalltag kennen und darüber hinaus auch klare Basics und Tipps, wann und wie den Kindern Grenzen gesetzt werden können. Eine liebevolle, konsequente und klare Haltung spielt dabei eine große Rolle.

Referentin: Prisca Valguarnera, Schongau (CH)
Zeit: Di 15. - Mi 16. Juli 2025
Ort: Bildungshaus Schloss Goldrain
Kursleiterin: Anita Stauder

*59 Lernen vor Ort***59.04 - Leben und wirtschaften mit der Natur:
Die sanfte Heilkraft der Schafwolle**

Seminar für 26 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Ziel dieses Seminars ist es, die Gesundheit von Körper, Geist und Seele zu stärken. Es geht darum, wieder mehr nach der Natur zu leben, ihre Schätze zu nutzen und sich nach den Jahreszeiten zu richten. Denn durch die eigene umweltbewusste Haltung können wir Vorbild sein und naturnahes Leben vermitteln. Die Teilnehmenden besuchen das KräuterReich Wegleit und die Wollmanufaktur „Bergauf“. Sie erfahren, was in der Wunderfaser Wolle steckt und wie sie in der Bekleidung und im Wohnbereich genutzt wird. Anschließend können sie das Filzhandwerk ausprobieren. Gleichzeitig werden sie praktische Anwendungen von Wickel und Wollauflagen in Kombination mit duftenden, wohltuenden Kräutern des Bergsommers kennenlernen, um gestärkt durch den Herbst und Winter zu kommen.

Referent/in: Waltraud Schwienbacher, St. Walburg in Ulten
Wolfgang Raffener, Kuppelwies in Ulten

Zeit: Do 17. - Fr 18. Juli 2025

Ort: St. Walburg/Ulten, KräuterReich Wegleit

Kursleiterin: Marion Prackwieser

Hinweise: Mittags Selbstverpflegung; Für Teilnehmer/innen aus dem Ultental bis Meran, Tisens oder Gargazon ohne Übernachtung.

NEU

*17 Soziale Bildung - Klassenführung***17.05 - Und plötzlich ist alles anders...****Umgang mit Trauersituationen im pädagogischen Arbeitsalltag**

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Trauer kann vielfältige Ursachen haben: Scheidung, Tod, eine schwere Krankheit innerhalb der Familie, Arbeitslosigkeit der Eltern, Mobbing ... Sie ist eine (psychohygienisch) gesunde Reaktion, die bei einem schwerwiegenden Verlust wertvoll und heilend ist. Im pädagogischen Alltag geraten immer auch Lehrer/innen und päd. Fachkräfte in solch eine Ausnahmesituation, denn in dieser Zeit benötigen Kinder im Rahmen des Möglichen Unterstützung auf ihrem Trauerweg. Sie brauchen aufmerksame und achtsame Menschen, die darum wissen, was ihnen eine Hilfe sein könnte. Aber was, wenn man selbst betroffen ist? Was, wenn man Reaktionen wie Tränen, Fragen, Wut, Starre oder/und Schuldgefühle der Kinder fürchtet - oder selbst fühlt? Was, wenn man nicht weiß, wie man trauernden Eltern beim Sprechtag begegnet? Wohin mit der Hilflosigkeit? Im Seminar erhalten die Teilnehmenden theoretisches Wissen zu Trauerreaktionen und lernen konkrete Möglichkeiten sowie praktische Hilfen für den Umgang mit Trauersituationen kennen.

Referentin: Mechthild Schroeter-Rupieper, Gelsenkirchen (D)
Zeit: Mo 21. - Di 22. Juli 2025
Ort: Vahrn, Bildungshaus Kloster Neustift
Kursleiterin: Angelika Stofner

NEU

*15 Persönlichkeitsbildung***15.04 - Psychohygiene und Resilienz - Kraft schöpfen und die eigenen Stärken im Alltag nutzen**

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich intensiv mit den Themen Achtsamkeit, Selbstfürsorge, kreative Entfaltung und Naturerleben auseinanderzusetzen. Der Tag wird erfüllt sein von Begegnungen mit sich selbst und anderen sowie dem Erleben der Umgebung/ Natur durch Stilleübungen, Legearbeiten, kreative Tätigkeiten und achtsamen Bewegungsübungen. Die Teilnehmenden entdecken Wege, wie man Kraft und Stärke sowohl aus gelungenen Erfahrungen schöpfen als auch die persönliche Entwicklung entfalten und dadurch seine psychische Gesundheit positiv beeinflussen kann.

Referentin: Evi Maria Pinggera, Laas
Zeit: Mi 23. Juli 2025, ganztägig
Ort: Laas, Grundschule
Kursleiterin: Ruth Abart

17 Soziale Bildung - Klassenführung

**17.06 - Zuversicht in Krisensituationen -
Pädagogische Wege durch schwierige Zeiten**

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Psychosoziale Krisen können Menschen tief erschüttern: Verliert ein Kind seine Mutter bei einem Unfall oder nimmt sich der Vater das Leben, stellen sich zentrale Fragen für Pädagoginnen und Pädagogen: Wie spricht man mit Kindern über den Tod? Was sagt man den trauernden Bezugspersonen? Wie unterstützt man die Bewältigung im pädagogischen Kontext? Doch auch soziale Krisen wie Konflikte, Streits, Gewalt oder Mobbing belasten Kinder häufig. Wie unterscheiden sich diese voneinander, und wo ist welche Art des pädagogischen Handelns gefragt? Im Seminar nähern sich die Teilnehmenden diesen Fragen durch Austausch, praxisorientierte Erfahrungen aus Krisenintervention und Gewaltprävention, fundierte theoretische Inputs und einer wohlthuenden Prise Humor als Verdauungshilfe bei schweren Themen. Ziel ist es, sie mit Impulsen und Werkzeugen auszustatten, um sowohl bei extremen als auch bei alltäglichen Krisensituationen unterstützend agieren zu können. Auch die Erhaltung der eigenen psychosozialen Gesundheit wird sie bei all diesen Themen begleiten.

Referent: Harald Wolfesberger, Salzburg (A)
Zeit: Mi 23. - Do 24. Juli 2025
Ort: Vahrn, Bildungshaus Kloster Neustift
Kursleiterin: Marion Prackwieser

*59 Lernen vor Ort***59.06 - Landeskundliche Tagung: Bruneck**

Tagung für 40 Lehrpersonen aller Schulstufen

Schwerpunkte Die Landeskundliche Tagung kommt nach Bruneck. Alljährlich wird ein Südtiroler Raum näher unter die Lupe genommen und dessen Geschichte und Kultur behandelt. Heuer wird es das kleine Pusterer Städtchen sein, der Hauptort des Pustertals und die fünftgrößte Stadt Südtirols. Behandelt werden die wechselvolle Stadtgeschichte, vom Spätmittelalter bis in die Moderne; hervorgehoben werden treibende Kräfte und bekannte Persönlichkeiten, Söhne und Töchter der Stadt Bruneck; die Themenpalette reicht von der Politik und Religion, vom Adel und Bürgertum zur Kunst und Literatur. Zwei nachmittägliche Exkursionen führen durch die mittelalterliche Stadt, zum Waldfriedhof, zum Schloss Bruneck und in die Trinkstube.

Referent/in: Fachreferierende aus Südtirol (I)
Zeit: Mi 23. - Fr 25. Juli 2025
 (Mi - Do ganztägig, Fr bis 12.30 Uhr)
Ort: Bruneck
Kursleiter/in: Anita Stauder (KSL)
 Günther Kaufmann (SKI)
Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem SKI
 (Südtiroler Kulturinstitut)

*15 Persönlichkeitsbildung***15.05 - Inneres Leuchten für ein professionelles Auftreten**Seminar für 25 Lehrpersonen aller Schulstufen
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Kennen Sie das? Eine Person betritt den Raum und Sie denken unwillkürlich "Wow, was für eine Ausstrahlung"! Die gute Nachricht: Überzeugendes Auftreten und eine strahlende Erscheinung sind trainierbar. In dieser sehr aktiven und persönlichen Veranstaltung wird das Körperbewusstsein auf spielerische Art geschult und die Stimme als Ausdruck der eigenen Persönlichkeit erlebt. Ein weiterer Aspekt betrifft die Entwicklung der Visionstätigkeit, um künftig das innere Leuchten nach außen strahlen zu lassen. Wege zur eigenen Mitte und inneren Ruhe runden das Programm ab - wir sind präsent und werden uns gegenseitig zu „Präsent - Geschenk“!

Referentin: Monika Müksch, Wien (A)
Zeit: Do 24. - Fr 25. Juli 2025
Ort: Bildungshaus Schloss Goldrain
Kursleiterin: Sonja Reinstadler

*70 Musik allgemein***70.51 - Überlieferte Volkstänze neu entdecken**

Seminar für 24 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Bewegung, Tanz und Spiel gehören nicht nur in unserem Kulturkreis zu den elementaren Ausdrucksformen des Menschen. Durch die kulturelle Vielfalt gibt es zwar Unterschiede, die gemeinsame Freude und der Bewegungsdrang scheinen jedoch grundlegend menschliche Eigenschaften zu sein, die über Grenzen hinweg bestehen. Im Seminar werden überlieferte Volkstänze, Bewegungsformen und Spiele für Kinder im Grundschulalter vorgestellt, bei welchen auch grundlegende Kompetenzen wie z.B. die Koordinationsfähigkeit, Raumorientierung, auditive Wahrnehmung, Körperhaltung und Sozialkompetenz geschult werden. Die Teilnehmer/innen erlernen geeignete Tanzformen für unterschiedliche Altersstufen und erhalten methodische und didaktische Tipps für die Aufbereitung von Tänzen und Singspielen.

Referentinnen: Edith Grossgasteiger, Bruneck/St. Georgen
Karin Leitner, Pfalzen

Zeit: Fr 25. Juli 2025, ganztägig

Ort: Sterzing, Musikschule

Kursleiterin: Marion Prackwieser

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit der
Arge Volkstanz in Südtirol

*10 Bildung allgemein***10.03 - Stark im Leben - stark im Lernen**

Seminar für 25 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Mentale Stärke hilft Kindern, den vielen Anforderungen im Schulalltag, im Sport und im Privatleben gerecht zu werden. So kann mentales Training für sie zu einer wichtigen persönlichen Ressource werden, auf die sie immer wieder zurückgreifen können. Die Teilnehmenden lernen in diesem Seminar Übungen und praktische Tipps kennen, wie sie Kinder beim Abbau von Ängsten und Blockaden unterstützen und so ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln können.

Referentin: Carmen Huber, Algund

Zeit: Mo 28. - Di 29. Juli 2025

Ort: Nals, Bildungshaus Lichtenburg

Kursleiterin: Ursula Pixner

NEU

*15 Persönlichkeitsbildung***15.06 - Mut zu einer wertvollen Zukunft**

Seminar für 25 Lehrpersonen aller Schulstufen
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Mit Blick auf die aktuellen Herausforderungen geht es in diesem Seminar darum, mit einem wachstumsorientierten Mindset den wachsenden Herausforderungen zu trotzen und Mut zu einer wertvollen Zukunft zu erlangen. Die Inhalte lehnen sich dabei an das stärkenorientierte Menschenbild von Prof. Frankl an und werden mit neuesten Erkenntnissen aus der Neurobiologie und Persönlichkeitsentwicklung ergänzt.

Referentin: Anna-Maria Pircher Friedrich, Meran

Zeit: Mo 28. - Di 29. Juli 2025

Ort: Meran, Kolpinghaus

Kursleiterin: Sonja Abart

NEU

*10 Bildung allgemein***10.04 - Existenzielle Pädagogik - Kindern als Person begegnen**

Seminar für 25 Lehrpersonen der Grundschule und Studierende der Fakultät für Bildungswissenschaften

Schwerpunkte: Existenzielle Pädagogik begegnet Kindern in ihrer Einzigartigkeit und begegnet ihnen als Person. In einem freien Austausch mit den Fragen des Lebens versucht die Existenzielle Pädagogik auf diese Antworten zu finden. Um sich auf die Fragen des Lebens einzulassen, brauchen Kinder Halt und tragfähige Beziehungen. Existenziell Erziehende begleiten Kinder in einem offenen Dialog und sind bemüht, ihr Gegenüber umfassend wahrzunehmen. Der Ausgangspunkt allen Handelns ist immer die Frage: „Was braucht dieses Kind jetzt in dieser Situation von mir?“ Wir als Erziehende geben unsere Antwort auf dieses Kind und bringen uns mit unseren Erfahrungen, Werten und Einstellungen, Haltungen und unserem Gewordensein als Person mit ein. Auf der Grundlage der Existenziellen Pädagogik werden die vier Grundmotivationen erklärt sowie Beispiele und Schlussfolgerungen für die schulische Praxis aufgezeigt.

Referentinnen: Eva Steinlechner-Hansen, Bischofshofen (A)
Katharina Struber, Bischofshofen (A)

Zeit: Di 29. - Mi 30. Juli 2025

Ort: Brixen, Fakultät für Bildungswissenschaften

Kursleiterin: Gertrud Fischnaller

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Bildungswissenschaften (Freie Universität Bozen)

Hinweis: Ohne Übernachtung

15 Persönlichkeitsbildung

15.07 - Sternstunden für Geist und Seele

Seminar für 25 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Auszeit nur für mich! Wer das ganze Arbeitsjahr in einer gebenden Haltung arbeitet, braucht auch Zeiten, um seine Batterien aufzuladen. Dies erfordert viel Achtsamkeit für sich selbst. Im Seminar lernen die Teilnehmenden verschiedene Techniken kennen: Selbstanalyse, angeleitete Meditationen, „Körperarbeit“ sowie Methoden, um ihren inneren Frieden in Konfliktsituationen bewahren zu können. Ziel ist es, sich eine bewusste Auszeit zu nehmen, um dem Körper, dem Geist und der Seele Raum und Achtung zu geben und möglichst viel Kraft und Freude für das kommende Kindergarten- und Schuljahr mitzunehmen. Mit einer ausgiebigen Yogaeinheit wird das Seminar abgeschlossen.

Referentinnen: Margit Auinger, Krenglbach (A)
Annemarie Höller Elsler, Meran

Zeit: Mi 30. - Do 31. Juli 2025

Ort: Nals, Bildungshaus Lichtenburg

Kursleiterin: Sonja Reinstadler

NEU

10 Bildung allgemein

10.05 - Die Rolle von Pädagoginnen/Pädagogen im KI-Zeitalter

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule, pädagogische Fachkräfte des Kindergartens und Studierende der Fakultät für Bildungswissenschaften

Schwerpunkte: In diesem Seminar wird darüber diskutiert, wie Künstliche Intelligenz (KI) die Rolle von Pädagoginnen und Pädagogen grundlegend verändert. Es wird beleuchtet, wie KI sie von administrativen Aufgaben entlastet, sodass sie sich auf ihre Kernarbeit konzentrieren können. Der Fokus liegt auf der effektiven Integration maßgeschneiderter KI-Werkzeuge, wie personalisierter Chatbots, in die pädagogische Praxis. Dies ermöglicht eine tiefere, individuelle Interaktion und fördert eine Neudefinition der Rolle als pädagogische Fachkraft. Die Inhalte des Seminars zielen darauf ab, einen Dialog über die Gestaltung einer KI-integrierten pädagogischen Zukunft anzustoßen, und zeigen spannende Möglichkeiten und Gefahren der KI auf.

Referent: Momo Feichtinger, Salzburg (A)

Zeit: Do 31. Juli - Fr 01. August 2025

Ort: Brixen, Fakultät für Bildungswissenschaften

Kursleiter: Wolfgang Weithaler

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Bildungswissenschaften (Freie Universität Bozen)

Hinweise: Ohne Übernachtung; Das Mitbringen von Laptop und Smartphone ist Voraussetzung für die Teilnahme.

*59 Lernen vor Ort***59.08 - Naturpark Puez-Geisler erleben**

Exkursion für 25 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Der Naturpark Puez-Geisler erstreckt sich in den Bergen der Geislergruppe und der Puezgruppe sowie der Peitlerkofelgruppe zwischen dem Gadertal, Gröden und Villnöß und zählt zu den eindrucksvollsten und am häufigsten abgelichteten Gebirgsformationen im gesamten Alpenraum. Vom Villnößtal abgesehen, sind alle weiteren Naturparkgemeinden ladinische Gemeinden. Die Teilnehmenden lernen die Besonderheiten des Naturparks kennen, besuchen das Naturparkhaus in St. Magdalena in Villnöß und erfahren Wissenswertes zum Schutz von natürlichen und naturnahen Lebensräumen und insbesondere von wild lebenden Tier- und Pflanzenarten. Die Wanderung führt von der Zanser Alm über die Kaserill Alm zur Gampen Alm und wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Referent: Ivan Plasinger, Leifers
Zeit: Fr 01. August 2025, ganztägig
Ort: Villnößtal, Naturparkhaus Puez-Geisler
Kursleiterin: Ingrid Mussner
Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem Naturparkhaus Puez-Geisler
Hinweis: Mittags Selbstverpflegung

*59 Lernen vor Ort***59.09 - Kreativ Arbeiten mit Upcyclingmaterial**

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Jeder von uns ist von vielen Materialien umgeben, die täglich in den Müll wandern. Bei dieser Fortbildung werden ganz gezielt aus diesen Materialien kleine und größere Werkstücke angefertigt, welche sich auch sehr gut als Geschenke eignen. Dabei werden die Teilnehmer/innen mit Acrylfarben malen, das Buchbinden kennenlernen und vieles mehr.

Referentin: Veronika Ladstätter, Algund
Zeit: Fr 01. August 2025, ganztägig
Ort: Algund, Werkstatt „Jopa PaPier & mehr“
Kursleiterin: Ursula Pixner

70 Musik allgemein

70.52 - Weil Musik das Leben bunter macht: singen, spielen, bewegen

Seminar für 24 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens mit eigenen Kindern ab 5 bis 10 Jahren

Schwerpunkte: In diesem Seminar lernen die Teilnehmer/innen die Grundsätze der Elementaren Musikpädagogik (EMP) für den Kindergarten und für die Grundschule kennen. Sie werden (gemeinsam mit ihren Kindern) singen und tanzen. Die Lieder werden über die Bewegung oder durch den Rhythmus erarbeitet, wobei nicht nur das kleine Orffinstrumentarium und Stabspiele verwendet werden, sondern auch verschiedene Materialien eingesetzt werden. Freie Bewegungstänze und -spiele sowie Kreistänze werden durch das gesamte Seminar begleiten.

Referentin: Viktoria Erlacher, Bozen
Zeit: Mo 04. August 2025, ganztägig
Ort: Bozen, Kulturheim Gries
Kursleiterin: Alexandra Gostner
Hinweise: Name, Geburtsdatum und Geburtsort der teilnehmenden Kinder sind gleich mit der Anmeldung zur Fortbildung anzugeben. Die Kosten für die Verpflegung der Kinder werden von den teilnehmenden Pädagoginnen/Pädagogen vor Ort selbst übernommen.

15 Persönlichkeitsbildung

NEU

15.08 - Veränderung kann gelingen. Wie aber sind die Spielregeln?

Seminar für 25 Lehrpersonen aller Schulstufen und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: „So nicht mehr!“ - Diesen Satz spricht manchmal eine einzelne Person, manchmal ein Paar oder eine Familie und manchmal eine Schule, ein Unternehmen oder eine ganze Gesellschaft aus. Schmerz, Enttäuschung aber auch viel Kraft stecken in dem Aufruf „So nicht mehr!“ Die Geschichte zeigt, dass in Zeiten einer notwendigen Kurskorrektur gute Lebensschritte entstehen können, aber auch katastrophale Überreaktionen. Im Seminar werden die Teilnehmenden sowohl anhand von vielen praktischen Beispielen und Übungen die wichtigsten Spielregeln guter Veränderungsprozesse kennenlernen als auch die häufigsten Handicaps und ihre elegante „Umgehung“. Alle Inputs können für das eigene Leben ebenso wie im pädagogischen Berufsalltag wegweisend sein.

Referentin: Boglarka Hadinger, Tübingen (D)
Zeit: Di 05. - Mi 06. August 2025
Ort: Meran, Kolpinghaus
Kursleiterin: Elisabeth Profanter

NEU

16 Sprechschulung und Kommunikation

16.02 - Die Kraft der Bildersprache - Kommunizieren Sie visuell?

Seminar für 16 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Wie ist es möglich, mit wenigen Strichen eine Präsentation aufzulockern, Arbeitsblätter ansprechend zu gestalten oder den Unterricht lebendiger? Nur wenige Menschen nutzen die Kraft von Bildern für aussagekräftige Kommunikation. Dabei ist das viel einfacher als gedacht. In diesem Seminar werden die Teilnehmenden universell einsetzbare visuelle Gestaltungselemente kennenlernen und Spaß am kreativen Ausprobieren und Gestalten finden, auch wenn oder gerade wenn sie von sich behaupten sollten, überhaupt nicht kreativ zu sein. Sie können getrost diese alten Glaubenssätze hinter sich lassen und ihr Potenzial entfesseln. Ob für eine sympathische Flipchart-Begrüßung oder einen Elternbrief, sie werden ein visuelles Vokabular entwickeln, das für Ihren jeweiligen pädagogischen Alltag nützlich sein kann.

Referent/in: Markus Engelberger, Villach (A)
und Cora Engelberger, Villach (A)

Zeit: Do 07. - Fr 08. August 2025

Ort: Meran, Kolpinghaus

Kursleiterin: Gertrud Fischnaller

*59 Lernen vor Ort***59.11 - Erlebnispädagogische Tage in der Natur**

Exkursion für 24 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens mit eigenen Kindern ab 7 Jahren

Schwerpunkte: Nach dem Grundprinzip der Erlebnispädagogik steht das „Lernen durch Erleben“ im Vordergrund. Die wunderbare Natur rund um Völs ist dabei unser bester Partner. Auf dem Programm steht u.a. ein selbstgebauter Slackline-Parcours, kooperative Abenteuerspiele zum Erleben der Gemeinschaft und Naturerfahrungsübungen. Die Natur ist dabei Spielwiese und persönlichkeitsprägender Erfahrungsraum zugleich. Unternommen werden kleinere Wanderungen, und die Übungen werden dabei unterwegs umgesetzt.

Referent: Georg Pardeller, Völs/St. Konstantin
Zeit: Do 07. - Fr 08. August 2025
Ort: Völs am Schlern
Kursleiterin: Ursula Pixner
Hinweise: Name, Geburtsdatum und Geburtsort der teilnehmenden Kinder sind gleich mit der Anmeldung zur Fortbildung anzugeben. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Kinder werden von teilnehmenden Pädagoginnen/Pädagogen vor Ort selbst übernommen.

*15 Persönlichkeitsbildung***15.09 - Humor - Lernfreude und Gelassenheit im Unterricht**

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: Unsere angeborene Lernfreude zu erhalten, ist eine der großen Herausforderungen im Schulalltag. Aus Studien der Positiven Psychologie wissen wir, dass die sogenannte psychologische Sicherheit, also das absolute Vertrauen, sich mit all seinen Fehlern so zeigen zu dürfen, wie man ist, die Grundlage für Motivation und Potentialentfaltung ist. Mit der Haltung des wertschätzenden Humors, die eine konstruktive Fehlerkultur zulässt und fördert, können Vertrauen und Verbindung aufgebaut werden. Ob im Kollegium, im Unterrichtsalltag, im Umgang mit Eltern, aber auch mit der eigenen Arbeitsbelastung: die Schlüsselkompetenz Humor sorgt für Lernfreude, Begeisterung und Gelassenheit.

Referent: Felix Gaudo, Bensheim (D)
Zeit: Mo 11. - Di 12. August 2025
Ort: Brixen, Bildungshaus Priesterseminar
Kursleiterin: Angelika Stofner

17 Soziale Bildung - Klassenführung

17.07 - Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern wahrnehmen, deuten und kompetent handeln

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule und Mittelschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: In diesem Seminar lernen die Teilnehmer/innen Instrumente kennen, mit denen sie Verhaltensauffälligkeiten von Kindern besser einordnen und diesen infolge systemisch kompetent begegnen können. Es geht um jene Kinder, die durch ihr Verhalten Aufmerksamkeit erzwingen, auf Gewalt oder allgemein auf eine psychisch, physisch oder sozial belastende Um- und Mitwelt im familiären oder außerfamiliären Bereich aufmerksam machen. Neben der Vermittlung von theoretischem Wissen werden konkrete Fallbeispiele aus dem Schulalltag bearbeitet und weiterführende Handlungsschritte definiert. Dabei wird auch auf Fragen zu Mobbing, Umgang bei Verdacht auf Vernachlässigung, häuslicher Gewalt und andere herausfordernde Situationen eingegangen.

Referentin: Evelyn Matscher, Meran
 Zeit: Mo 11. - Di 12. August 2025
 Ort: Brixen, Cusanus Akademie
 Kursleiterin: Sonja Reinstadler

10 Bildung allgemein

10.06 - Ich schaffe das! Mentaltraining für Kinder

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Die Schlüssel für Zufriedenheit, Selbstvertrauen und Erfolg sind mentale und emotionale Stärke - im Kindesalter wird hier der Grundstein für alle späteren Entwicklungen gelegt. Wenn Kinder frühzeitig lernen, wie sie sich mental und emotional stärken können, entwickeln sie für die Bewältigung ihrer jetzigen und zukünftigen alltäglichen Herausforderungen eine stabile Basis. Beim Kinder-Mentaltraining werden spielerisch eigene Grenzen überwunden, was zu Erfolgsergebnissen und Selbstvertrauen führt. Im Seminar werden die Teilnehmenden das Mentaltraining mit Hilfe von konkreten praktischen Tipps und Übungen kennenlernen.

Referentin: Cordula Oberhuber, Brixen
 Zeit: Mi 13. August 2025, ganztägig
 Ort: Brixen, Cusanus Akademie
 Kursleiterin: Tamani Marsoner

16 Sprechschulung und Kommunikation

16.03 - Meine Stimme schwingt in mir

Seminar für 16 Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Die Stimme ist für Lehrpersonen und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens ein wichtiges Arbeitsinstrument. In diesem Seminar geht es um das Finden und Stärken der eigenen natürlichen Stimme. Es wird stimmbildnerisch gearbeitet, und die Teilnehmenden erhalten Anregungen zu einem ökonomischen, gesunden Umgang mit der Stimme. Sie werden praktische Übungen zur stimmlichen Selbstwahrnehmung, zur Verbindung von Atem, Körper und Stimme kennenlernen wie auch hilfreiche Übungen für einen flexiblen Stimmeneinsatz im pädagogischen Alltag.

Referentin: Petra Sölva, Eppan

Zeit: Mi 13. August 2025, ganztägig

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Kursleiterin: Alexandra Gostner

15 Persönlichkeitsbildung

15.12 - Fachunterricht trifft Sport

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule

Schwerpunkte: In diesem Seminar werden Themenbereiche verschiedener Fächer der Grundschule in Sporteinheiten (Ballspiele, Geräteturnen, Bodenturnen...) integriert angeboten. Diese Lern- und Trainingsangebote werden vorgestellt und ausprobiert. Im Fachunterricht kann „Bewegtes Lernen“ eine didaktische Hilfe beim Verstehen von Sachinhalten sein sowie die Leistungsfähigkeit steigern und die Lernmotivation erhöhen. Durch die Verknüpfung von Bewegung und Lernen erfolgt ein ganzheitlich ausgerichteter Unterricht, der alle Sinne der Schüler/innen anspricht.

Referent: Thomas Bachmann, Welsberg

Zeit: Di 19. August 2025, 9.00 - 12.30 Uhr

Ort: wird rechtzeitig bekanntgegeben

Kursleiterin: Anita Stauder

*59 Lernen vor Ort***59.12 - Forschen und Experimentieren im Unterricht**

Seminar für 26 Lehrpersonen der Grundschule
mit eigenen Kindern ab 8 bis 11 Jahren

Schwerpunkte: Naturwissenschaftliche Kenntnisse bilden die Basis für das Verständnis von Alltagsphänomenen. Ziel des Seminars ist es, eine Brücke zwischen theoretischen Inhalten und praktischem Arbeiten zu schaffen. Mit Hilfe von Modellen, Experimenten und Spielen können Schülern und Schülerinnen durch bewusste Erfahrung die Inhalte des Unterrichts nähergebracht werden. Die Themen sind auf die Rahmenrichtlinien der 2. bis 5. Klasse abgestimmt.

Referentinnen: Alexandra Plunger, Eppan
Ines Goller, Seis

Zeit: Di. 19. - Mi. 20. August 2025

Ort: wird rechtzeitig bekanntgegeben

Kursleiterin: Ursula Pixner

Hinweise: Name, Geburtsdatum und Geburtsort der teilnehmenden Kinder sind gleich mit der Anmeldung zur Fortbildung anzugeben. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Kinder werden von den teilnehmenden Pädagoginnen/Pädagogen vor Ort selbst übernommen.

*15 Persönlichkeitsbildung***15.13 - Wörterwunder wirken weit - ein literarischer Mutausbruch**

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: In diesem Seminar geht es darum, wunder-volle Zugänge zur Welt der Wörter zu entdecken. So werden die Teilnehmenden durch die Welt der Kinderlyrik und des kreativen Schreibens begleitet. Dabei stehen Schreibspiele genauso am Programm wie Erzählübungen, sprechende Hände, Vorlesen und praktische Tipps für das mutige Kennenlernen der eigenen Stimme und den behutsameren Umgang mit ihr im pädagogischen Alltag. Das Seminar schafft Raum für kreativen Einsatz von Sprache und für die Erkenntnis, dass Wörterwunder tatsächlich weit wirken, wenn wir es zulassen. Es wird empfohlen, Humor mitzunehmen und den Perfektionismus zuhause zu lassen...

Referentin: Lena Raubaum, Wien (A)

Zeit: Do 21. - Fr 22. August 2025

Ort: Meran, Kolpinghaus

Kursleiterin: Lisa Fratter

PÄDAGOGISCHE GROSSTAGUNG

10 Bildung allgemein

10. 07 - Pädagogische Großtagung 2025:

„Wie wir soziale Intelligenz fördern“

Tagung für Lehrpersonen aller Schulstufen
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Weshalb wirken Berge kleiner, wenn wir sie gemeinsam mit anderen besteigen? Warum kommen wir in einer Gruppe auf kreative Lösungen, die uns alleine nie einfallen würden, und weshalb kann sozialer Beistand sogar Schmerzen lindern? Der Mensch ist ein Beziehungswesen und lebt vom Austausch. Unsere größte Stärke ist die „soziale Intelligenz“ - die Fähigkeit, uns in andere hineindenken, mit ihnen kommunizieren und gemeinsam handeln zu können. Das gilt insbesondere im Kindes- und Jugendalter, wenn sich die eigene Persönlichkeit im Austausch (oder in der Abgrenzung) zu anderen formt. Sozialen Interaktionen kommt in Kindergärten und Schulen eine enorme Bedeutung zu. Doch im Zeitalter des Individualismus gerät das leicht in Vergessenheit. Häufig fokussiert man auf die Fähigkeiten Einzelner statt auf die Kraft der sozialen Energie und den Einfluss des Umfelds. Im Vortrag geht es daher um die Frage, wie wir die Energie des Miteinander am besten fördern. Auf ebenso lehrreiche wie unterhaltsame Weise erklärt Ulrich Schnabel, was „Schwarmintelligenz“ von „Schwarmdummheit“ unterscheidet, warum gemeinsames Lachen die Gesundheit fördert und was wir in schwierigen Zeiten von den Erbauern mittelalterlicher Kathedralen lernen können.

Referent: Ulrich Schnabel, Hamburg (D)

Zeit: Fr 05. September 2025 (vormittags)

Ort: Bozen, Waltherhaus

Kursleiter/in: Eva Niederegger, Vorsitzende des KSL
Christoph Buratti, Vorsitzender des ASM

Veranstalter: KSL und ASM

45 Katholische Religion

45.00 - w.w.W. - Die wirklich wahren Werte in der Adventszeit

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule
und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Der Advent ist eine besondere und wertvolle Zeit, auch in den Schulen und Kindergärten. Wir erleben viel Oberflächlichkeit in dieser Zeit. Die Vermittlung von wirklich wahren Werten und die Auseinandersetzung mit Ihnen ist unser Auftrag. Anhand von konkreten Beispielen werden Gestaltungsmöglichkeiten angeboten, die schnell und unkompliziert eingesetzt werden können. Adventsaktionen und Adventskalender werden vorgestellt und Anleitung für die Umsetzung angeboten.

Referentin: Sonja Reinstadler, Algund
Zeit: Fr 10. Oktober 2025, 15.00 - 18.30 Uhr
Ort: Brixen
Kursleiterin: Notburga Ludwig

36 Museumspädagogik

36.01 - Herbst im Museion - Kunst zum Mitmachen

Halbtagsveranstaltung für 20 Lehrpersonen der Grundschule
mit eigenen Kindern im Grundschulalter

Schwerpunkte: Ein gemeinsamer Rundgang führt die Teilnehmer/innen in die laufende Herbstausstellung ein. Im Anschluss werden die zur Thematik entwickelten pädagogischen Schwerpunkte und schulischen Vermittlungsangebote für Kinder von 6 bis 11 Jahren vorgestellt und praktisch selbst erprobt. Im Mittelpunkt der didaktischen Aktionen stehen spielerisches Handeln, erfindungsreiches Sprechen und gestaltendes Tun. Die Veranstaltung lädt zum Mitmachen ein und übermittelt ergänzende Tipps für den Unterricht.

Referentin: Brita Köhler, Bozen
Zeit: Fr 17. Oktober 2025, 15.30 - 17.30 Uhr
Ort: Bozen, Museion
Kursleiterin: Tamani Marsoner
Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem Museion.
Hinweis: Name, Geburtsdatum und Geburtsort der teilnehmenden Kinder sind gleich mit der Anmeldung zur Fortbildung anzugeben.

15 Persönlichkeitsbildung

15.20 - Ich bin ein Geschenk!

Mentaltraining für starke Pädagoginnen und Pädagogen

Seminar für 20 Lehrpersonen der Grundschule

und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens

Schwerpunkte: Mentale Stärke ist eine der wichtigsten Schlüsselfaktoren für persönlichen Erfolg und Lebenszufriedenheit, ob im Beruf, im Privatleben oder im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen, Kindern und Jugendlichen. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden anhand von ganz einfachen und praktischen Beispielen, wie sie in schwierigen Situationen mental stark bleiben und ihre Ressourcen aktivieren können, um optimale Leistungen zu erbringen, gesetzte Ziele zu erreichen und dem Leben gestärkt entgegenzutreten.

Referentin: Cordula Oberhuber, Brixen
Zeit: Sa 18. Oktober 2025, ganztägig
Ort: Bozen
Kursleiterin: Tamani Marsoner

NEU

*10 Bildung allgemein***10.08 - 1. KSL JuP-Tagung: KOMMunikation**

Tagung für Lehrpersonen der Grundschule und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens im Berufseinstieg (0-8 Dienstjahre), in der Berufseingangsphase sowie im Berufsbildungsjahr

Schwerpunkte: Das Zusammenkommen junger Pädagoginnen und Pädagogen (JuP) schafft Momente der Vernetzung und kann neue Impulse in Gang setzen. Ziel dieser Tagung ist es, das Thema Kommunikation im Bildungskontext in den Fokus zu rücken und Raum für eine intensive Auseinandersetzung damit zu schaffen. Ein wertschätzender, respektvoller Umgang miteinander, sollte einer der Grundpfeiler unserer Bildungsstrukturen sein. Dabei ist Kommunikationskompetenz wohl eine der vielseitigsten Kategorien der sogenannten „Soft Skills“ für Menschen in pädagogischen Berufen. Referent Mag. Gerhard Egger wird in seinem Eröffnungsreferat über „Gelingende Kommunikation im pädagogischen Alltag“ sprechen und dabei konkrete Möglichkeiten für die Gestaltung einer klaren Kommunikationskultur aufzeigen. Zudem steht eine Podiumsdiskussion mit interessanten Gästen aus dem Bildungsbereich auf dem Programm. In Zusammenarbeit mit Mag. Gerhard Egger, den Gewerkschaftsvertretenden sowie der Deutschen Bildungsdirektion und der Pädagogischen Abteilung werden Arbeitskreise und Workshops gestaltet. Sie bieten die Möglichkeit, das Thema einer Kommunikation auf Augenhöhe zu vertiefen und sich über Inhalte rund um unser Bildungssystem zu informieren.

Referent/in: Gerhard Egger, Vomp (A)
Referierende des KSL, der Gewerkschaften,
der Deutschen Bildungsdirektion und der
Pädagogischen Abteilung

Zeit: Do 11. Dezember 2025, ganztägig

Ort: Nals, Bildungshaus Lichtenburg

Kursleiterin: Eva Niederegger, Vorsitzende des KSL

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit der
Gewerkschaft SGB CISEL,
der Deutschen Bildungsdirektion und
der Pädagogischen Abteilung

36 Museumspädagogik

36.08 - Frühling im Museion - Kunst zum Mitmachen

Halbtagsveranstaltung für 20 Lehrpersonen der Grundschule mit eigenen Kindern im Grundschulalter

Schwerpunkte: Ein gemeinsamer Rundgang führt die Teilnehmer/innen in die laufende Frühjahrsausstellung ein. Im Anschluss werden die zur Thematik entwickelten pädagogischen Schwerpunkte und schulischen Vermittlungsangebote für Kinder von 6 bis 11 Jahren vorgestellt und praktisch selbst erprobt. Im Mittelpunkt der didaktischen Aktionen stehen spielerisches Handeln, erfindungsreiches Sprechen und gestaltendes Tun. Die Veranstaltung lädt zum Mitmachen ein und übermittelt ergänzende Tipps für den Unterricht.

Referentin: Brita Köhler, Bozen

Zeit: Fr 27. März 2026, 15.30 - 17.30 Uhr

Ort: Bozen, Museion

Kursleiterin: Tamani Marsoner

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem Museion

Hinweis: Name, Geburtsdatum und Geburtsort der teilnehmenden Kinder sind gleich mit der Anmeldung zur Fortbildung anzugeben.

NEU

10 Bildung allgemein**10.09 - Blick über den Brenner - mit KSL und k+lv Schule erleben**

Seminar für 24 Lehrpersonen der Grundschule aus Nord- und Südtirol

Schwerpunkte: Innovative Unterrichts- und Schulgestaltungskonzepte kennenlernen, Kolleginnen und Kollegen über die Schulschauen bzw. persönliche Beobachtungsschwerpunkte setzen - Hospitieren an Schulen heißt, den Horizont erweitern! Das Fortbildungsformat der Lehrerverbände KSL und k+lv bietet die Möglichkeit, abwechselnd Schulen in Südtirol und Tirol zu besuchen, um Einblicke in die unterschiedlichen Schulrealitäten zu erhalten und neue Impulse für die Arbeit im Berufsalltag mitzunehmen. Für die erste Auftaktveranstaltung in Tirol besuchen die Teilnehmenden die Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule Tirol. An dieser Schule greifen einige innovative Projekte ineinander. Es gibt beispielsweise den Schüler/innen-Rat, verschiedene MINT-Projekte, oder den FREI-Day. Ein besonderes Highlight ist Therapiebegleitung Caspar von Schulleiterin Cornelia Walder, auf den sich nicht nur die Schüler/innen immer ganz besonders freuen. Am Nachmittag wird es Gelegenheit für den vertiefenden Austausch geben, bevor die Teilnehmer/innen in Innsbruck u.a. die Glockengießerei Grassmayr besuchen.

Referent/in: Lehrende und Lernende der Praxisvolksschule der Päd. Hochschule Tirol

Zeit: Do 07. Mai 2026, ganztägig

Ort: Innsbruck, Praxisvolksschule der Päd. Hochschule Tirol

Kursleiterinnen: Marion Prackwieser (KSL)
Elke Pallhuber (k+lv)

Veranstalter: KSL in Zusammenarbeit mit dem k+lv (Katholischen Tiroler Lehrerverein)

Hinweis: Anmeldungen werden ab Di. 20. Januar 2026 online über unsere Webseite entgegengenommen.

02 RELIGIÖSE BEGLEITUNG

Schulabschlussgottesdienst für das ganze Land

- Zeit/ Ort: Juni 2025 im Raum Bozen
(Zeit/ Ort werden rechtzeitig bekanntgegeben)
- Koordination: Sieglinde Fauster
- Hinweis: Für die Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich.

Schulabschlussgottesdienst für das Burggrafenamt

- Zeit/ Ort: Juni 2025 im Raum Burggrafenamt
(Zeit/ Ort werden rechtzeitig bekanntgegeben)
- Koordination: Sonja Reinstadler
- Hinweis: Für die Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich

03 BILDUNGSFAHRTEN UND SPORTLICHE ANGEBOTE

Anmeldungen werden ab sofort und während der Bürozeiten entgegengenommen, per Telefon oder E-Mail. Es ist auch möglich, sich online über die Webseite www.ksl.bz.it anzumelden.

Bildungsreise Semesterferien

Mallorca zur Mandelblüte

Schwerpunkte: Wir besuchen die Insel im Frühjahr und entdecken die reiche Vielfalt und die einzigartige Schönheit der blühenden Mandelbäume, die die Insel in ein rosarotes Farbenmeer tauchen lassen. La Luminosa - die Leuchtende, so nennen die Einheimischen die Insel, deren unbekannte Ecken Ziel unserer Reise sind. Es erwartet uns eine einzigartige Kombination aus Sandstränden mit bizarren Felsformationen, glasklarem Wasser, kleinen Fischerdörfern, duftenden Kiefernwäldern sowie pulsierendem Leben in der Hauptstadt Palma.

Zeit: So 02. - Fr 07. März 2025

Begleitung: Ruth Abart

Tagesfahrt

Desenzano und Sirmione am Gardasee mit kleiner Bootsfahrt

Schwerpunkte: Am Vormittag erreichen wir mit dem Bus Desenzano und besichtigen mit Führung das Anwesen der Villa Romana. Das Anwesen gehörte dem römischen Bürger Decentius. Auf ihn geht wohl der Ortsname Desenzano zurück. Nach einem Spaziergang durch das Zentrum fahren wir mit dem Boot zur Halbinsel Sirmione. Am Nachmittag besichtigen wir in Sirmione die historische und malerische Altstadt mit den roten Ziegeldächern und den pastellfarbenen Häusern, die der Stadt einen charmanten und zeitlosen Charakter verleihen.

Zeit: Sa 29. März 2025

Begleitung: Edith Trebo

Bildungsreise für Lehrpersonen im Ruhestand

Albanien und Korfu

Schwerpunkte: Schon der berühmte Geschichtenerzähler Karl May beschrieb in seinem Abenteuerroman „Durch das Land der Skipetaren“ diesen Teil des Balkans und hat dadurch Albanien in besonderem Maß geprägt. Wir besuchen das heutige Albanien mit all seinen Gegensätzen wie Berge und Meer, boomender Wirtschaft und ländlichem Leben sowie den interessanten Stätten seiner bewegten Geschichte. Außerdem fahren wir mit dem Schiff zur griechischen Insel Korfu, der Lieblingsinsel von Kaiserin Sisi. Dort besichtigen wir neben anderem auch das berühmte Schloss Achilleion.

Zeit: Do 03. - Do 10. April 2025

Begleitung: Helga Oberkofler

Wanderung

Frühlingswanderung am Bolsenasee

Schwerpunkte: Der Bolsenasee ist eine sog. „Caldera“, entstanden durch den Einsturz unterirdischer Vulkane, ca. 90 km nördlich von Rom. Die Gegend um den See ist sehr geschichtsträchtig und galt vielen Päpsten als Urlaubsort. Der Bolsenasee gilt als gutes Beispiel für die Entwicklung eines sanften Tourismus in Italien. Die Hänge um den See sind das Anbaugebiet des bekannten Weines „Est est est“. Die Wanderungen auf der sog. Frangigena sind mit 15 - 20 km pro Tag ohne nennenswerte Steigungen als leicht einzustufen. Mit eigenem Begleitbus und einem komfortablen Hotel unmittelbar am See gilt diese Reise als wahrer „Wellness-Aktiv-Urlaub“, um Seele und Leib etwas Gutes zu tun.

Zeit: Mi 30. April (Nachmittag) - So 04. Mai 2025

Begleitung: Karl Hofer

*3-Tagesfahrt***Salzburg - Königssee - Berchtesgadener Land - Kufstein**

Schwerpunkte: Salzburg, das Berchtesgadener Land und Kufstein bieten viel Geschichte und natürliche Schönheit. Das DomQuartier in Salzburg beeindruckt durch 1300 Jahre Herrschaftsgeschichte, Kunst und Architektur. Der Königssee und die Fahrt nach St. Bartholomä sind ein Highlight, und auch das Kehlsteinhaus bietet einen atemberaubenden Panoramablick auf die Berchtesgadener Alpen. Zum Abschluss der 3-Tagesfahrt besuchen wir noch die Altstadt und die Festung von Kufstein. Nach einem Besuch in der Glasmanufaktur Riedel treten wir mit vielen neuen Eindrücken unsere Heimreise an.

Zeit: Sa 31. Mai - Mo 02. Juni 2025

Begleitung: Marion Prackwieser

*KSL-Radwoche***Trasimenosee - Umbrien**

Schwerpunkte: Unsere heurige Radwoche führt uns nach Umbrien. Wir werden durch die herrliche Landschaft mit ihren historischen Städten wie Assisi, Perugia und Spello radeln und den Trasimenosee umrunden. Das Kulinarische wird in dieser bekannten Weinregion auch nicht zu kurz kommen. Geplant sind Radtouren vom ersten bis zum letzten Tag. Geeignet sind E-Bikes bzw. Touren- und Mountainbikes für sehr gut trainierte Radler/innen.

Zeit: So 29. Juni - Fr 04. Juli 2025

Begleitung: Reinhard Ladurner

*Sommerbildungsreise***Baskenland**

Schwerpunkte: Eine ganz spezielle Sprachminderheit, eingeschlossen zwischen Spanien und Frankreich, bewohnt das Baskenland. Der spanische Teil davon ist im Sommer 2025 Ziel unserer Bildungsfahrt, bei der wir Traditionen, Kultur, Kunst und Kulinarik kennenlernen wollen. Wir tauchen ein in die Seele des Baskenlandes, mit der pulsierenden Stadt San Sebastián (Donostia), der durch die Stierhatz weltberühmten, faszinierenden Stadt Pamplona, mit Hügel- und Berglandschaften am Fuße der Pyrenäen, mit der wilden Atlantikküste und schließlich mit Bilbao, der Stadt, die antike archaische Aspekte mit moderner Kunst und Architektur verbindet. Das Baskenland mit seinen vielen Facetten kennenzulernen – das ist unser Bestreben in den Julitagen 2025.

Zeit: Fr 25. Juli - Fr 01. August 2025

Begleitung: Luis Mahlkecht

*Herbstwandertage***Kulturgenuss - Genusskultur in Montegrotto Terme**

Schwerpunkte: Ein Gebiet, in dem Kultur, Wellness, Genuss und Gesundheit zu Hause sind, ist das Gebiet um Montegrotto Terme am Rand der Euganeischen Hügel. Wir werden bekannte Städte wie Padua und Vicenza besuchen und weniger bekannte wie Este oder Arqua Petrarca kennenlernen. Die Euganeischen Hügel sind nicht so hoch wie unsere Berge, man kann aber trotzdem schöne Wanderungen unternehmen. In der Gegend gibt es auch Weingüter, welche traditionelle lokale Köstlichkeiten und besondere Weine anbieten. Wir wohnen in einem der zahlreichen Wellnesshotels, in denen man im 37° warmen Thermalwasser baden kann. Das genaue Programm wird noch bekanntgegeben.

Zeit: Mo 22. - Fr 26. September 2025

Begleitung: Karl Hofer

*Tagesfahrt***Cremona, die Stadt der Kunst und Musik**

Schwerpunkte: Wir fahren mit dem Bus nach Cremona, der Stadt der Geigenbauer, und besichtigen am Vormittag den mittelalterlichen Platz, die Piazza del Comune, den Dom mit seinem Freskenzyklus aus dem 16. Jahrhundert im Hauptschiff, das romanische Baptisterium, das Rathaus und das Wahrzeichen der Stadt, den Torrazzo. Der Nachmittag wird dem Geigenbau gewidmet. Wir besuchen das Museum und erfahren die Geschichte der Saiteninstrumente von ihrer Entstehung um 1500 n.Chr. bis zum modernen Geigenbau und bewundern die unnachahmlichen Instrumente der großen Cremoneser Geigenbaumeister Amati, Guarneri und Antonio Stradivari.

Zeit: Sa 11. Oktober 2025

Begleitung: Edith Trebo

*Bildungsreise Allerheiligen***Herbstfahrt nach Augsburg und Ulm**

Schwerpunkte: Augsburg ist eine der ältesten Städte Deutschlands und der perfekte Ausgangspunkt für die Besichtigung historischer Bauwerke und Kunstsammlungen. Augsburg verfügt über zahlreiche attraktive Museen. Das Mozarthaus erzählt die Geschichte des Wunderkindes und seiner Familie. Eines der wichtigsten Rokoko-Bauwerke beherbergt heute die Deutsche Barockgalerie. Die Stadt wurde zu einem bedeutenden Handelszentrum. Dies war vor allem ein Verdienst der Fugger und der Welser, die ab dem 15. Jahrhundert ihre Finanzimperien gründeten und sogar Könige, Kaiser und den Papst finanzieren konnten. Weiterfahrt nach Ulm, welches vor allem bekannt durch sein Wahrzeichen, dem Münster mit dem höchsten Kirchturm der Welt, ist. Die größte evangelische Kirche Deutschlands ist zudem ein beeindruckendes Gebäude im gotischen Baustil. Bei schönem Wetter und guter Kondition lässt sich der Turm über 768 Treppenstufen bis auf 142 Meter Höhe besteigen.

Zeit: Mo 27. - Do 30. Oktober 2025

Begleitung: Emmerich Senoner

*Bildungsreise zu Weihnachten***Nilkreuzfahrt**

Schwerpunkte: Unsere Ägypten-Reise ist eine Reise in die Welt der Pharaonen und gleichzeitig ein Kennenlernen des heutigen modernen Ägyptens. Dazu eignet sich nichts besser als eine Kreuzfahrt auf der Lebensader des Landes, dem Nil. Schon seit dem 19. Jahrhundert gilt eine Nilkreuzfahrt als luxuriöses Reiseerlebnis der Extraklasse. Und das zu Recht. Die klassische Route führt dabei von Luxor in Oberägypten nach Assuan und wieder zurück. Dabei erleben wir die wunderschöne und malerische Naturlandschaft des Nils in besonders eindrucksvoller Weise und fühlen hautnah die urtümliche Kraft und Schönheit dieses gewaltigen Stromes. Bei den täglichen Landgängen lernen wir die beeindruckendsten Kulturdenkmäler Ägyptens kennen, wie die mysteriöse Priester- und Pharaonenstadt Karnak, die grandiose Tempelanlage von Kom Ombo, das sagenumwobene Tal der Könige, die Wüste bei Assuan und das uns so fremde Leben in den Kleinstädten am Ufer des Nils, um nur einige zu nennen.

Zeit: So 28. Dezember 2025 - So 04. Jänner 2026

Begleitung: Karl Hofer

04 KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

Anmeldungen werden ab sofort und während der Bürozeiten entgegengenommen, per Telefon oder E-Mail. Es ist auch möglich, sich online über die Webseite www.ksl.bz.it anzumelden.

Nachmittagsveranstaltung

KSL-Literaturcafé mit Roberta Dapunt - eine lyrische Lesung

Schwerpunkte: Sie schreibt die Verse „laut sprechend“, wiederholt sie reflektierend und feilt an jedem Wort und jeder Pause. Sie schmiedet an den Versen und vollendet sie zu einem Kunstwerk, wie ein Bildhauer die Kanten seiner Skulpturen schärft. So entstehen Robertas lyrische Gedichte in ladinischer und italienischer Sprache, die dann auch in die deutsche Sprache übersetzt werden. Ihre Werke sind anspruchsvoll, mit Tiefgang, veröffentlicht in Büchern wie zum Beispiel „die krankheit wunder“, „Synkope“, „dies mehr als Paradies“, herausgegeben im Folio Verlag. Unter anderem wurde ihre Poesie auch vertont, „vert tla bocia/grün im Mund“ (von Eduard Demetz), Gedichte wurden als Theaterstück aufgeführt und Filme über ihr Schaffen gedreht. Roberta Dapunt lebt in Abtei/Badia.

Referentin: Roberta Dapunt, Poetin
Zeit: Sa 08. Februar 2025 um 18.00 Uhr
Ort: Bozen, Waltherhaus, Oberes Foyer
Koordination: Herlinde Reitsamer Lorenzini,
 Sonia Klotz Spornberger, Edith Trebo
 In Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Kulturinstitut, im Rahmen der Bücherwelten

Nachmittagsveranstaltung

Frauenmuseum Meran - Geführter Frauen-Stadtrundgang

Schwerpunkte: Diese außergewöhnliche Stadtführung des Frauenmuseums führt uns durch versteckte Gassen und Gebäude von Meran, in denen unterschiedliche Frauen gelebt und gewirkt haben. Viele dieser Frauen verschiedenster Ethnien und Religionen werden in keinem Geschichtsbuch erwähnt, obwohl sie Geschichte geschrieben haben und einen neuen Blick auf die Stadt Meran und ihre Vielfalt eröffnen.

Zeit: Fr 21. März 2025, 15.00 - 17.00 Uhr
Ort: Meran, Eingang ins Frauenmuseum
Koordination: Brigitte Kaserer Hellweger

Nachmittagsveranstaltung

Wege zwischen Architektur und Faschismus in Gries

Schwerpunkte: Anlass für den zeitgeschichtlichen Rundgang sind die Eingemeindung der Marktgemeinde Gries in die Stadt Bozen vor 100 Jahren und die drastischen architektonischen Eingriffe in das ländliche, aber auch mondäne Gries als Kurort. Themen des Rundganges sind: Wie schreibt sich Geschichte im Allgemeinen und faschistische Diktatur im Besonderen ins Stadtbild ein? Wie mit dem architektonischen Erbgut umgehen? Historikerin Martha Verdorfer führt die KSL-Gruppe ausgehend von der Talferbrücke zum INCIS-Gebäude, Siegesplatz, Armeekommando – bis zum Gerichtsplatz mit dem Finanzgebäude.

Referentin: Martha Verdorfer, Historikerin
Zeit: Fr 11. April 2025, 15.00 - 17.00 Uhr
Ort: Bozen, Talferbrücke, bei der Eisdielen Theiner
Koordination: Annamarie Huber

Nachmittagsveranstaltung

250 Jahre Unterrichtspflicht auf dem Boden des heutigen Südtirols

Schwerpunkte: Am 6. Dezember 1774 proklamiert Kaiserin Maria Theresia mit der „Allgemeinen Schulordnung für sämtliche kaiserlich-königliche Erblande“ erstmals eine Bildungspflicht für alle Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Die Verordnung ist ein wichtiger Meilenstein in der Bildungsgeschichte und als solche auch in unserem kollektiven Gedächtnis verankert. Die Veranstaltung nimmt mit der Umsetzung des Gesetzes in Tirol einen weniger bekannten Teil in den Blick. Sie geht u.a. den Fragen nach, inwieweit die Reform eine allgemeine Alphabetisierung zur Folge hatte und welche Relikte wir in der aktuellen Schule heute noch aus dieser Zeit finden können. Der Vortrag findet im „Forschungs- und Dokumentationszentrum zur Südtiroler Bildungsgeschichte“ an der Uni Brixen statt; die Ausstellung zur Schulgeschichte in diesem Vortragsraum ist absolut sehenswert, ein Muss für alle schulisch interessierte Menschen.

Referentin: Annamarie Augschöll Blasbichler, Prof. an der Fakultät für Bildungswissenschaften
Zeit: Fr 16. Mai 2025, 15.00 - 17.00 Uhr
Ort: Brixen, Fakultät für Bildungswissenschaften
Koordination: Sonia Klotz Spornberger

KSL - Maiausflug (ganztägig)

**MMM Juval in Naturns -
anschließend Wanderung über den Waalweg bis Tschars**

Schwerpunkte: Das MMM Juval, im gleichnamigen Privatschloss Reinhold Messners untergebracht, ist eine mittelalterliche Burg mit romanischem Kern im Vinschgau. Sie befindet sich auf einem Hügel über dem Ausgang des Schnalstals auf etwa 1.000 m Meereshöhe. Das Museum ist dem "Mythos Berg" gewidmet und beherbergt vier Kunstsammlungen: Kultmasken aus allen Kontinenten, eine Tibetika-Sammlung, Expeditionsausrüstungen und Sammelstücke aus fernen Ländern. Wir erreichen das Schloss mit einem Shuttlebus und wandern nach der Führung durch die Ausstellung über den Waalweg bis Tschars (Gehzeit ca. 1,5 Stunden).

Zeit: Fr 23. Mai 2025, ganztägig

Ort: Naturns, Parkplatz Juval „Vinschger Bauernladen“

Koordination: Brigitte Kaserer Hellweger

Austauschtreffen KSL & k+lv (ganztägig)

KSL trifft k+lv in Klausen

Schwerpunkte: Mit einem kulturellen Treffen in Klausen beginnen wir eine neue Reihe des jährlichen Austausches mit dem Katholischen Tiroler Lehrerverein. Dabei stehen besondere Erlebnishöhepunkte auf dem Programm: Fremdenführer Sepp Krismer begleitet uns mit seinen profunden Ausführungen in die Sebastiani-Kirche, darauf folgt der Aperitivo in der historischen Einkehr „Walther von der Vogelweide“ und weiter geht es durch das Künstlerstädtchen am Eisack. So wie wir uns zurückversetzt ins Mittelalter fühlen werden, erging es auch vielen Künstlern, welche das Städtchen lieben lernten und sich hier niederließen. Den kunst- und kultureichen Tag werden wir beim Törggelen in einem traditionsreichen Buschenschank kulinarisch ausklingen lassen.

Referent: Sepp Krismer

Zeit: Sa 18. Oktober 2025 um 10.00 Uhr

Ort: Klausen

Koordination: Sonia Klotz Spornberger

*Nachmittagsveranstaltung***Adventliche Besinnung in der Kirche zum Hl. Vigilus
in Altenburg, Kalten - Warten auf die Menschwerdung**

Schwerpunkte: Das Streben nach Glück, der Wunsch nach Erfüllung der Träume, die Frage nach dem Sinn des Lebens, das treibt uns Menschen an. Doch gelingt es uns nie das ganz zu verwirklichen oder die Frage endgültig zu beantworten. Diese Spannung, die so zum Menschsein gehört, findet in der Zeit des Advents ihren Ausdruck. Im Warten auf Weihnachten, im Warten auf den Erlöser, wird diese menschliche Sehnsucht nach Erfüllung des ausstehenden Glücks offenkundig. Es zeigt die Grenzen des Menschen, aber auch die Unbegrenztheit Gottes auf: Das, was an Weihnachten geschieht, die Erfüllung der Sehnsüchte, das ist nichts Machbares. Gott kommt auf uns zu, wird in Jesus Mensch. Diesen Gedanken wollen wir in der Besinnung in der Kirche zum Hl. Vigilus in Altenburg in Kaltern nachspüren.

Referent: Markus Felderer, Kaltern
Zeit: Fr 28. November 2025 um 15.00 Uhr
Ort: Kaltern, Kirche zum Hl. Vigilus in Altenburg
Koordination: Notburga Ludwig

BEITRÄGE

für Tätigkeiten der KSL-Sprengel

Grundsätzlich finanzieren die KSL-Sprengel ihre Tätigkeit durch einen Anteil der Mitgliedsbeiträge (5 Euro pro Mitglied), um welchen beim KSL angesucht werden kann. Darüber hinaus werden Tätigkeiten und Veranstaltungen, die von den KSL-Sprengeln organisiert und durchgeführt werden, unter Berücksichtigung folgender Regelung mit finanziellen Beiträgen unterstützt:

1) Fortbildungstätigkeit

Der KSL unterstützt, ergänzend zur institutionellen Lehrer/innen-Fortbildung, Fortbildungsveranstaltungen der KSL-Sprengel, die nicht im Fortbildungsplan des Landes enthalten sind und die der Persönlichkeitsbildung sowie dem gegenseitigen Austausch und der Unterstützung dienen.

Für die Inhalte, Organisation und Durchführung der Fortbildungsveranstaltungen in den Sprengeln sind die KSL-Sprengel selbst verantwortlich.

Der KSL übernimmt bei einer Mindestanzahl von 12 TeilnehmerInnen 80% der Referentenspesen bis zu einem Höchstbetrag von 600 Euro brutto pro Schuljahr und Sprengel. Alle übrigen Ausgaben werden von den jeweiligen Sprengeln getragen. Es werden nur Anträge angenommen, welche sich an die Honorarsätze des Landes halten.

2) Veranstaltungen im KSL-Sprengel

Der KSL unterstützt Lehrfahrten und Veranstaltungen, die von den KSL-Sprengeln organisiert und durchgeführt werden, bei einer Mindestanzahl von 20 Teilnehmenden einmal pro Schuljahr mit einem Beitrag von 200 Euro. Der Beitrag kann für Eintritte, Führungen und Fahrtkosten genutzt werden. Essens- oder andere Verpflegungsspesen kann der KSL nicht bezuschussen. Eine Rechnung, ausgestellt auf den KSL, ist in jedem Fall erforderlich. Das Ansuchen um Beiträge für Tätigkeiten im Sprengel ist vor der Durchführung an den KSL zu stellen, die Rechnungsdaten müssen im KSL-Büro angefordert werden.

3) Ehrung verdienter Lehrpersonen und pädagogischer Fachkräfte

Für die Verabschiedung bzw. Ehrung verdienter Lehrpersonen und pädagogischer Fachkräfte gewährt der KSL einen Beitrag.

SCHULSPRENGEL	VERTRETER/IN AKTIV	VERTRETER/IN IM RUHESTAND
LADINISCHE TÄLER		
Abtei	Tanja Pallestrong	Edith Trebo
St. Vigil in Enneberg	Ulrike Pedevilla Sabine Pezzei	Edith Trebo
Gröden	Michela Rifesser Claudia Verra	Luis Mahlknecht
GRUNDSCHULSPRENGEL		
Auer	Annemarie Gruber Kaufmann Ruth Prugger	Marianne Plank Caselli
Bozen	Renate Winkler	Waltraud Pömbacher
Brixen	Daniela Plankl	Albuin Pardeller
Bruneck	Jutta Staffler	Annemarie Gatterer Waltraud Leimgruber
Eppan	Margit Stampfer Waldthaler Monika Mayr Rufin	Luise Hilber Mair Wilhelma Meraner
Klausen I	Silvia Prader Sofia Fischnaller Annemarie Gasser Elisabeth Profanter	Elisabeth Pichler Putzer
Klausen II	Georg Gufler Ida Steinacher	Katharina Noflatscher Obrist
Lana	Anita Piazzì	Gabriel Maier
Neumarkt	Lisa Fratter Barbara Gozzi Sigrid Pardeller	Christine Tengler Jutta Gelmini
Vahrn	Christine Oberrauch Sonja Obrist	Marianne Überbacher Unterkircher Anita Mayrhofer
SCHULSPRENGEL		
Ahrntal	Monika Leitner	
Algund	Annelies Messner Margit Götsch	Waltraud Hölzl Walder Brigitte Kaserer Hellweger
Bozen/Europa	Renate Gasser Tanja Oberhammer	Herlinde Reitsamer Lorenzini
Bozen/Gries	Veronika Patauner Anita Höller	Annamarie Huber Herlinde Reitsamer Lorenzini
Bozen/Stadtzentrum	Monika Egger Lydia Fischnaller	Waltraud Pömbacher

Brixen/Milland	Jenny Callovi Daniela Plankl	Albuin Pardeller
Bruneck I	Rita Zingerle Verena Niederbacher	Annemarie Gatterer Waltraud Leimgruber
Bruneck II	Martina Profanter	Christina Nöckler Gisela Steger
Deutschnofen	Klara Lunger Petra Lintner	Maria Anna Trienbacher
Eppan	Monika Klotz Brigitte Walcher	Luise Hilber Mair Wilhelma Meraner
Obervinschgau	Sonja Abart Simone Noggler Manuela Thöni Sigrid Veith	Anna Maria Thaler Renate Habicher Fabi
Innichen	Thomas Bachmann Maria Elisabeth Lanzinger	Thekla Kiebacher Christina Mair
Kaltern	Angelika Zozin Julia Untertrifaller	Hildegard Clementi Giovanna Plancher Monika Tammerle
Karneid	Monika Untersteiner	Inge Lunger Weiss Magdalena Lantschner
Laas	Ruth Abart Verena Del Pero Ilse Tschenett	Adele Stecher
Lana	Roswitha Huber	Paul Lösch
Latsch	Sonja Wenger	Marlene Steiner Gruber
Leifers	Tanja Pernter Anna Busetti	Gertraud Amort Ulrike Federspiel
Meran/Obermais	Sabine Durnwalder	Waltraut Hölzl Walder Brigitte Kaserer Hellweger
Meran/Stadt	Angelika Stecher	Waltraut Hölzl Walder Brigitte Kaserer Hellweger
Meran/Untermals	Angelika Waldner Barbara Butti	Waltraut Hölzl Walder Brigitte Kaserer Hellweger
Mühlbach	Paula Überbacher Baumgartner Patrizia Bianchi Karin Lamprecht	Paula Bacher
Naturns		Andrea Marseiler
Nonsberg	Ulrich Gamper	Alfred Weiss
Olang	Gerlinde Renzler	Maria Plaickner Egger Klara Wolfgruber
Prad	Martina Brunner	Roland Angerer

Ritten	Marion Prackwieser Rita Planer Greti Mayr	Ingrid Vigl Prackwieser
Sand in Taufers	Birgit Benedikter	Anna Pörnbacher Benedikter
Sarnthal	Monika Campestrini	Gabriele Seebacher Stauder
Schlanders	Anita Fierer	Marianne Pircher Kienzl
Schlern	Elisabeth Dario Federer	Verena Thaler Gross Karl Hofer
St. Leonhard/ Passeier	Hansjörg Öhler	Josef Wilhelm
St. Martin/Passeier	Renate Gumpold Raffl	Susanne Mahlknecht
Sterzing I	Karin Mühlsteiger Nathalie Deluca	Hermann Schölzhorn Elisabeth Scheiber
Sterzing II	Christine Markart Esther Falkensteiner	Hermann Schölzhorn Elisabeth Scheiber
Terlan	Petra Stremair	Irmgard Erschbamer Unterholzner
Toblach	Elisabeth Troger Gabi Auer	Marta Taschler Walter Schwingshackl
Tramin	Jutta Anegg Manuela Zanin	Christine Tengler Jutta Gelmini
Tschöglberg	Maria Oberkofler Spögler Elke Obertimpfler Perkmann	Klara Altstätter Mair Johann Weithaler
Ulten	Dagmar Mairhofer	Karl Kainz
Vintl	Roswitha Oberhöller Lechner Ulrike Lechner Verginer	Anna Maria Volgger Marianna Klapfer
Welsberg	Verena Messner Brigitte Stoll	Anna Elisabeth Stabinger Felderer
Freie Universität – Bildungswissenschaften, Brixen	Gertrud Fischnaller	
Bildungsdirektion	Manuela Weber	

KINDERGARTENSPRENGEL

Ladinien	Ingrid Mussner	
Bozen	Kathrin Unterkalmsteiner Evi Valentin	
Brixen	Inge Tröbinger Johanna Graf	
Bruneck	Irene Brunner Verena Niederwieser	
Meran	Elisabeth Irsara Stecher Agnes Unterweger	Karin Pirpamer
Mühlbach	Christine Schlechtleitner Christine Lantschner	
Neumarkt	Barbara Pfraumer Sabine Peer	Notburga Ludwig
Schlanders	Evi Brugger Barbara Gstrein	